



DIGITAL-ZEITUNG:
www.rundblick-hochsauerland.de

rundblick

STADT HALLENBERG

47. Jahrgang

Freitag, den 20. September 2024

Nummer 19 / Woche 38

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Ausstellung „Moods“

Kunst im Kump



Moods - Stimmungen so heißt die nächste Ausstellung zu der der Förderverein Hallenberg einlädt. Die Künstlerin Cosima von Borsody entstammt der Schauspielfamilie von Borsody. Die Leidenschaft zur Malerei entstand in ihrer Kindheit und

hat sie ein Leben lang begleitet. Nach einer Ausbildung zur Graphik-Designerin und Arbeiten in Werbeagenturen begann ihre Theater-, Film- und Fernsehkarriere. Seit 2008 widmet sie sich ausschließlich der Malerei. Ihre Bilder sind

sehr farbenfroh, meist gegenständlich und oft grafisch angelegt. Herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 3. Oktober, um 19 Uhr, im Infozentrum Kump, Petrusstr. 2, 59969 Hallenberg.

Ausstellung vom

E-Paper:
rundblick-hallenberg.de/e-paper

MIT DEN ORTEN:
BRAUNSHAUSEN
HESBORN
UND LIESEN

AUSSSTELLUNG

KUNST IM KUMP

MOODS

Cosima von Borsody



03.10. bis 30.10.2024

Ausstellungseröffnung am 03.10.2024 um 19 Uhr

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr von 10 bis 14 Uhr | Samstag von 10 bis 13 Uhr | Sonntag von 14 bis 16 Uhr

Infozentrum Kump

Petrusstraße 2 - 59969 Hallenberg



3. bis 30. Oktober.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 10 bis 14 Uhr
Samstag, von 10 bis 13 Uhr, Sonntag von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch geschlossen.

11.-12.12.24
Preis p.P. 195 €
(EZ Zuschlag 42 €)

2 Tage Bremer Weihnachtsmarkt
1x Ü/F im Best Western Hotel Bremen,
Führung „Märchenhafte Weihnachten“

15.-16.12.24
Preis p.P. 218 €
(EZ Zuschlag 55 €)

2 Tage Hamburger Weihnachtsmärkte
1x Ü/F im Hotel Lindner am Michel,
Stadtrundfahrt Hamburg
Musicals auf Anfrage möglich!

SÄLZER REISEN

Busreisen mit VerwöhnService!

BusReiseWelt SÄLZER
Hengsbecke 28, 59964 Medebach
Tel.: 0298241008
www.busreisewelt.eu

Wärme mit gutem Gewissen

Umweltwärme, Sonnenergie, Holzpellets

Wenn es um die Zukunft des Heizens geht, sind regenerative Energieträger unverzichtbar. Dazu gehört die Nutzung der Umweltwärme durch Wärmepumpen, aber auch die Kraft der Sonne und nachwachsendes Holz. Alle liefern Heizenergie, um das Eigenheim auch ohne fossile Brennstoffe warm zu bekommen.

Welches Heizsystem sich individuell am besten eignet, ist eine Entscheidung, die von vielen Faktoren abhängt. Denn nicht bei jedem Gebäude ist eine Wärmepumpe die beste Lösung und oft empfiehlt sich die Kombination verschiedener Systeme, um eine sichere und kalkulierbare Beheizung zu gewährleisten. So gibt es heute Hybridsysteme aus Wärmepumpe und Pelletheizung, aber auch die Kombination aus Solarenergie und Pellets ist eine sinnvolle Alternative. „Und in manchen Wohngebäuden ist eine einfache Ergänzung mit einem Pelletkaminofen

als Zusatzheizung sinnvoll, um auch bei hohem Wärmebedarf verlässlich heizen zu können“, erläutert Anna Katharina Sievers vom Deutschen Pelletinstitut.

Wichtig zu wissen: Der klimafreundliche Energieträger Holzpellets steht auch langfristig in ausreichender Menge zur Verfügung. Der Holzvorrat in deutschen Wäldern ist heute schon beträchtlich.

Durch den notwendigen Umbau zu widerstandsfähigen Mischwäldern fällt noch mehr Restholz an, dessen Verarbeitung zu großen Mengen Sägespäne führt, aus de-



Sinnvolle Kombination: Ein Pelletkaminofen unterstützt die Wärmepumpe in Spitzenzeiten mit behaglicher Wärme. Pelletzentralheizungen liefern das ganze Jahr klimafreundliche Energie. Holzpellets sind nachhaltige heimische Energieträger, die hauptsächlich aus Resten der regionalen Holzverarbeitung hergestellt werden. (Fotos: Deutsche Pelletinstitut)

nen sich Holzpellets herstellen lassen. Deutschland wird sich deswegen auch in Zukunft selbst mit

dem klimaschonenden, erneuerbaren Brennstoff versorgen können. (DEPI)

Jetzt!

in neue, sparsame und umweltfreundliche Heiztechnik investieren und attraktive Förderungen in Anspruch nehmen!

Sofort-INFO: Tel 02981-92520



++ TECHNIK ++ INSTALLATION ++ KUNDENDIENST ++

59955 Winterberg ▪ Lamfert 11 ▪ Tel 02981-92520 ▪ www.santherm.com

Erfahrung aus über 1.000 gebauten Heizungsanlagen!

Abgabe von Baum- und Strauchschnitt

Am Samstag, 5. Oktober und Samstag, 26. Oktober, kann kostenlos Baum- und Strauchschnitt aus dem Bereich der Stadt Hallenberg abgegeben werden.

Die Annahme erfolgt bei der Firma Lobbe, Nuhnestraße 34 in Hallenberg, zu den beiden oben genannten Terminen jeweils in der Zeit von 8 bis 12 Uhr. Das

Material ist durch die Anliefernden direkt in einem bereitstehenden Container zu entsorgen. Es werden nur verholzte Äste von Bäumen und Sträuchern mit einem maximalen Astdurchmesser von 15 Zentimeter und einer maximalen Länge von 1,50 Meter angenommen, sonstiger kompostierbarer Abfall ist von der Annahme ausgeschlossen.

Aral HeizölEco Plus
das Plus für Heizung und Umwelt
Profi-Pellets lose + gesackt
die Pellets aus heimischen Wäldern

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Schulte & Cramer
E. Gnacke

Die Profis, wenn's um Wärme geht...
Tel. 02972 7828



Schmallenberg · schulte.gnacke@gmail.com

LOKALES

Jägerkapelle Hesborn feiert 100-jähriges Jubiläum

Großes Oktoberfest am 28. September mit der bayrischen Partyband „LECHPOWER“

Nach dem äußerst gelungenen Jubiläumsfrühschoppen mit Festakt am 28. April veranstaltet die Jägerkapelle Hesborn zu ihrem 100-jährigen Jubiläum am 28. September ein Musik- und Oktoberfest. Um 17 Uhr treffen sich die Musikvereine aus Altenbüren, Dreislar, Hallenberg, Liesen, Medebach, Medelon und Züschen sowie der Spielmannszug Grönebach an der Schützenhalle. Von dort marschieren sie um 17.30 Uhr mit den Schützenvereinen aus Alme, Lie-

sen, Westfeld und Wunderhausen sowie mit den Abordnungen der Hesborner Vereine in zwei Marschgruppen durch das Dorf (Gruppe 1: Hauptstraße, Oberstraße, Unterstraße / Gruppe 2: Bollerbergstraße, Ahelle, Wolfeslau). Um 18.30 Uhr tragen die mehr als 300 Musiker im Steinbruch einige Gemeinschaftsmärsche vor. Bei schlechtem Wetter entfallen Umzug und Gemeinschaftsmarsch. Es werden dann ab 17.30 Uhr von den Musikvereinen Musikstücke

in der Schützenhalle vorgetragen. Anschließend geht es in die Schützenhalle, wo die bayrische Partyband „LECHPOWER“ ab 20 Uhr mächtig für Stimmung sorgen wird. Deftiges Essen, süffiges Oktoberfestbier und eine landestypische Schnapsbar runden den Abend ab.
Festablauf Musik- und Oktoberfest am 28. September
17 Uhr Empfang der auswärtigen Vereine in der Schützenhalle
17.30 Uhr Umzug durchs Dorf
18.30 Uhr Gemeinschaftsmarsch

im Steinbruch
19 Uhr Rückmarsch in die Schützenhalle
19.15 Uhr Begrüßung und Gratulationen
19.30 Uhr O'zapft is
20 Uhr Oktoberfestparty mit der bayrischen Partyband „LECHPOWER“
Die Musiker der Band „LECHPOWER“ touren seit vielen Jahren durch das ganze Bundesgebiet. Die abwechslungsreiche Bühnenshow wird zum absoluten Live-Erlebnis und bietet dem Publikum beste Stimmung. Musikalisch hat die Band von Oberkrainer, über Charts und Rocksongs bis hin zu den aktuellen Mallorca-Hits alles an Bord, was bei einem unvergesslichen Abend im Festzelt nicht fehlen darf.

Die Jägerkapelle freut sich über zahlreiche Zuhörer und Gäste beim Gemeinschaftsmarsch im Steinbruch und beim sich anschließenden Oktoberfest in der Schützenhalle. Alle Musikfreunde sind herzlich eingeladen.

Karten sind im Vorverkauf erhältlich beim Lebensmittelgeschäft in Hesborn sowie bei den Volksbank-Filialen in Hallenberg und Medebach (VK 10 Euro, AK 12 Euro).



Jägerkapelle Hesborn

Wanderveranstaltungen 20. September bis 3. Oktober

**Freitag, 20. September,
15 bis 18.30 Uhr**
Landschaftstraum trifft Fotowandern, Winterberg
**Freitag, 20. September,
21 bis 23 Uhr**
Winterberg im Mittelalter - Nachtwächter Führung, Winterberg
**Samstag, 21. September,
10 bis 13 Uhr**
Panorama-Tour zur und durch die Veltins-EisArena, Winterberg
**Samstag, 21. September,
10 bis 13.30 Uhr**
Naturerlebnis für Groß und Klein, Winterberg
**Samstag, 21. September,
14 bis 16 Uhr**
Bobbahnführung - Führungen durch die VELTINS-EisArena, Winterberg
**Samstag, 21. September,
14 bis 15.30 Uhr**
Altstadtführung durch Winterberg
**Samstag, 21. September,
15 bis 17 Uhr**
Historische Altstadtführung durch Hallenberg
**Samstag, 21. September,
15 bis 17 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg
**Samstag, 21. September,
15 bis 18.30 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg
Sonntag, 22. September,

10 bis 12.30 Uhr
Schanzenführung an der St. Georg Sprungschanze, Winterberg
**Dienstag, 24. September,
10 bis 15 Uhr**
Wanderung zur Hängebrücke „Skywalk“ Willingen, Winterberg
**Dienstag, 24. September,
14 bis 16 Uhr**
Bobbahnführung - Führungen durch die VELTINS-EisArena, Winterberg
**Dienstag, 24. September,
14 bis 18 Uhr**
Geführte Halbtageswanderung, Winterberg
**Mittwoch, 25. September,
14 bis 17 Uhr**
Panorama-Tour zur und durch die Veltins-EisArena, Winterberg
**Mittwoch, 25. September,
15 bis 17 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg
**Mittwoch, 25. September,
15 bis 18.30 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg
**Donnerstag, 26. September,
10 bis 13.30 Uhr**
Walderlebnis für kleine und große Abenteurer, Winterberg
**Donnerstag, 26. September,
14 bis 17.30 Uhr**
Geführte Überraschungswanderung, Winterberg
Freitag, 27. September,

21 bis 23 Uhr
Winterberg im Mittelalter - Nachtwächter Führung, Winterberg
**Samstag, 28. September,
10 bis 13 Uhr**
Panorama-Tour zur und durch die Veltins-EisArena, Winterberg
**Samstag, 28. September,
10 bis 13.30 Uhr**
Naturerlebnis für Groß und Klein, Winterberg
**Samstag, 28. September,
14 bis 15.30 Uhr**
Altstadtführung durch Winterberg
**Samstag, 28. September,
14 bis 16 Uhr**
Natur und Technik - Das Skigebiet im Sommer erkunden, Winterberg-Neustenberg
**Samstag, 28. September,
15 bis 17 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg
**Samstag, 28. September,
15 bis 18.30 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg
**Sonntag, 29. September,
10 bis 12.30 Uhr**
Schanzenführung an der St. Georg Sprungschanze, Winterberg
**Dienstag, 1. Oktober,
10 bis 15 Uhr**
Wanderung zur Hängebrücke „Skywalk“ Willingen, Winterberg
**Dienstag, 1. Oktober,
14 bis 16 Uhr**

Bobbahnführung - Führungen durch die VELTINS-EisArena, Winterberg
**Dienstag, 1. Oktober,
14 bis 18 Uhr**
Geführte Halbtageswanderung, Winterberg
**Mittwoch, 2. Oktober,
14 bis 17 Uhr**
Panorama-Tour zur und durch die Veltins-EisArena, Winterberg
**Mittwoch, 2. Oktober,
15 bis 17 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung in Hallenberg
**Mittwoch, 2. Oktober,
15 bis 18.30 Uhr**
Bier-Erlebnis-Wanderung mit Besichtigung des Hallenberger Brauhofs und Bierprobe, Hallenberg
**Donnerstag, 3. Oktober,
10 bis 13.30 Uhr**
Walderlebnis für kleine und große Abenteurer, Winterberg
**Donnerstag, 3. Oktober,
14 bis 17.30 Uhr**
Geführte Überraschungswanderung, Winterberg
Infos, Anmeldung und Buchung bei der Tourist Information Winterberg,
Tel. 02981 92500,
info@winterberg.de
oder direkt online buchen
www.winterberg.de/aktivitaeten-wohlfuehlen/erlebnis-buchen/#
Alle Angaben ohne Gewähr.

Leserfoto

rundblick
HOCHSAUERLAND

TERMINE

ONLINE:

RUNDBlick-
HOCHSAUERLAND.DE







Saisonabschluss auf der Freilichtbühne Hallenberg

Genau 24.925 Zuschauerinnen und Zuschauer konnte die Freilichtbühne Hallenberg zu ihren beiden Sommertheater-Angeboten begrüßen. Zur Freude der Hallenberger Spielschar hatten das bezaubernde Märchenspektakel „Aladin und die Wunderlampe“ und die spannende Abenteuerreise „In 80 Tagen um die Welt“ großen Anklang bei großen und kleinen Besucherinnen und Besuchern gefunden. Die erfolgreiche Saison schlossen jetzt über 150 Mitwirkende aus beiden Stücken mit dem traditionell gemeinsam gesungenen Choral „Lobe den Herren“ auf offener Bühne ab, wie so oft mit einem sprichwörtlich lachenden und weinenden Auge. Doch nach der Show ist vor der Show: Schon sind die Weichen für die Spielzeit 2025 gestellt: „Der Zauberer von Oz“ wird sich im Familienstück einstellen, während sich Sommertheater-Freunde im Erwachsenentheater auf eine zeitgemäße Fassung des Shakespeare-Klassikers „Romeo und Julia“ freuen können.



Gemeinsamer Abschluss der Saison 2024: Die Spielschar der Freilichtbühne Hallenberg

Benefizabend-Kinderhospiz

Am Samstag, 26. Oktober, gibt es in der Stadthalle Hallenberg Live-Musik zugunsten des Kinderhospiz „Balthasar“ in Olpe. Um 19 Uhr gestalten die Heriband und die kfd eine Musikalische Andacht. Zu hören sind moderne und bekannte religiöse Lieder sowie anregende, besinnliche

Texte. Ab 20 Uhr spielt das Hallenberg Trio „crossover“ Oldies, Rock und Partyhits. Jeder ist herzlich eingeladen, bei netten Gesprächen, Getränken und Live-Musik den Abend zu genießen und gleichzeitig auf finanzielle Weise die Arbeit des Kinderhospiz zu unterstützen.



Deutsche Versicherungsfinanz
Eine gute Versicherung ist Gold wert...
Günstig versichert?

Nuhnetalstr. 52, 59955 Winterberg-Züschen
Tel.: 0 29 81- 78 75
info@versicherungsfinanz.de

**REWE
ANJA RAU
DEIN MARKT**

REWE Anja Rau oHG
Merklinghauser Str. 47 + 51
59969 Hallenberg
Mo bis Sa – 7 bis 19 Uhr

Getränkemarkt Hallenberg
Mo bis Sa – 8 bis 19 Uhr

Ruhrstraße 15c
35066 Frankenberg
Mo bis Sa – 7 bis 22 Uhr

8er Tüte
nur **3,68 €**

Ostfrische Brötchen

Jschen®
Mein Bäcker mit Herz(lichkeit).





Raiffeisen-Markt

Ihr Fachmarkt für Haus, Tier und Garten.

Wir beraten Sie gern.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9 - 18 Uhr,
Sa: 9 - 13 Uhr

Ihr Raiffeisen-Markt

© terres'agentur

59969 Hallenberg • Aue 1 • Tel: 02984/416 Fax: 02984/407
www.wittgenstein.raiffeisen.de • hallenberg@wittgenstein.raiffeisen.de



Salon Kraushaar

Bornhöfchen 7
59969 Hallenberg
Telefon 02984 2904



METZGEREI SCHNORBUSCH

59969 Hallenberg · Kirchstraße 6 · Tel. 02984-8330
www.metzgerei-schnorbusch.de

ANGEBOTE Di., 23.09. - Sa., 28.09.2024

Hallenberger Köhlerschinken, herhaft	100 g	1,29 €
Kotelettes, Stiel und Nacken	100 g	0,98 €
Dickes Eisbein, frisch oder gepökelt	100 g	0,79 €
Hallenberger Mettwürstchen, geräuchert	100 g	1,39 €
Hallenberger Kohlwurst, geräuchert	100 g	1,39 €
Holland Gouda, 48%	100 g	1,29 €

ANGEBOTE Di., 01.10. - Sa., 05.10.2024

Kasseler Lachsbraten, mild gepökelt	100 g	1,29 €
Gehacktes, Rind und Schwein gemischt	100 g	1,09 €
Suppenfleisch, Brust und flache Rippe	100 g	0,98 €
Hausräucher Mettwurst, am Stück	100 g	1,79 €
Koch- und Backschinken	100 g	2,19 €
Benjamin Gouda, 48 %	100 g	1,29 €

DIENSTAG: FRISCHES METT

	100 g	0,89 €
--	-------	--------

HEIßE THEKE AB 11.00 UHR

- Di. Grillhaxen und Wellfleisch
- Mi. Leberkäse, heiß aus dem Backofen
- Do. Hallenberger Currywurst
- Tägl. Schnitzel, Kotelettes, Frikadellen und Brötchen

Öffnungszeiten:

Montags Ruhetag

Di. - Do. 7.30 – 13.00 Uhr & 14.30 – 18.00 Uhr

Fr. 7.30 – 18.00 Uhr durchgehend

Sa. 7.30 Uhr – 12.30 Uhr

Do., den 03.10.2024 am Tag der Deutschen Einheit geschlossen.

Sauerländer Heimatbund zu Gast in Düdinghausen



Anlässlich seiner Jahreshauptversammlung war der Sauerländer Heimatbund zu Gast in Düdinghausen. Nach einem Ständchen des Musikvereins Düdinghausen eröffnete pünktlich um 10 Uhr der Vorsitzende Michael Kronauge die Versammlung mit einem Dank an die Musiker, den Bürgerschützenverein, Ortsvorsteher Ferdinand Assmuth, den 1. Vorsitzenden des Heimatvereines Horst Frese sowie die fleißigen Küchenfeen.

Danach begrüßte Kronauge die Ehrengäste Landrat Dr. Karl Schneider, den Medebacher Bürgermeister Thomas Grosche, die Abgeordneten des Bundes- und Landtages, Dirk Wiese und Matthias Kerkhoff sowie seinen Vorgänger Elmar Reuter, die Kreisheimatpfleger des HSK Hans-Jürgen Friedrichs und des Kreises Olpe, Susanne Falk, alle anwesenden Ortsheimatpfleger und Gastredner Jürgen Vogt. Außerdem richtete er die Grüße des Ehrenvorsitzenden Oberkreisdirektor a.D. Dr. Adalbert Müllmann aus, der sich aufgrund seines Alters von 102 Jahren mit den Worten „Ich bin mit dem Herzen dabei!“ entschuldigen ließ. Nachdem die „Groafsköpper Platatrüne“, zwei plattdeutsche Lieder vorgetragen hatten, folgten die Grußworte der Ehrengäste.

Landrat Dr. Karl Schneider betonte seine Verbundenheit zum Sauerländer Heimatbund und dankte allen Ehrenamtlichen für ihre Arbeit. „Sie sind Heimatmacher, sie geben die Geschichte nicht nur virtuell, sondern ganz real an die

Jugendlichen weiter“, wandte er sich an die Teilnehmer. Als Beispiel nannte er die Arbeit der Düdinghäuser mit ihrer Dregge- und Spinnstube, dem Bürgertreff und den Geopark-Wanderungen.

Bürgermeister Thomas Grosche dankte ebenfalls den Ausrichtern der Versammlung und warnte davor, dass rechte Tendenzen in unserem Land das Wort Heimat für ihre Zwecke missbrauchen würden. Die vielen Ehrenamtlichen zeigten aber auch, was Heimat wirklich ist und füllten dieses Wort mit Leben und guten Grundwerten.

Zur Stärkung unserer Heimat wünsche er sich, dass weniger Jugendliche abwandern und das gelinge nur, wenn sie zuvor eine gute Bindung zu ihrer Heimat aufgebaut hätten. Und dazu gehöre auch die Geschichte: „Keine Zukunft ohne Vergangenheit!“ Danach begrüßte Ortsvorsteher Ferdinand Assmuth alle Anwesenden und freute sich über die Ehre, Gastgeber des Sauerländer Heimatbundes sein zu dürfen.

Der 1. Vorsitzende Horst Frese stellte in einer kurzen PowerPoint Präsentation seinen Heimatort Düdinghausen vor und berichtete von einem unerwarteten Dachbodenfund, der die Geschichte von 1933 bis 1951 beschreibe. Mit seinen Worten „Hoch lebe das Ehrenamt!“ beendete er den Reigen der Grußworte.

Zu Beginn der eigentlichen Versammlung erhoben sich Kronauge und alle Anwesenden um den verstorbenen Mitgliedern zu gedenken. Stellvertretend für alle



nannte er Werner Saure aus Neheim-Hüsten, Hubert Gierse aus Fredeburg, Wolfgang Becker aus Westheim und Dr. Erika Richter aus Meschede.

Danach dankte er Kreisheimatpfleger Friedrichs und der Redaktion der Zeitschrift „Sauerland“ für ihre Arbeit, die viermal im Jahr dafür sorgen, dass die Zeitschrift mit vielen interessanten Beiträgen und Bildern aus unserer Heimat erscheinen kann. Er berichtete weiter, daß der Abtei Königsmünster in Meschede und dem Bergkloster Bestwig der Titel „pilgerfreundliche Herberge“ verliehen wurde und weitere Pilgersteine in Olsberg und Bestwig Heringhausen aufgestellt werden konnte. Außerdem sei geplant auf Anregung von Josef Lumme Jakobsmuscheln aus Bronze auf dem Jakobsweg anzubringen. Im Jahr 2023 bekam der Sauerländer Heimatbund den Heimatpreis des HSK, dotiert mit 10.000 Euro. Dafür dankte Kronauge Landrat Schneider noch einmal und betonte: „Die Verleihung des Heimatpreises 2023 macht uns alle ein bisschen stolz“. Außerdem berichtete er von der Berlin-Fahrt im Frühjahr an der etliche Ehrenamtliche auf Einladung von Friedrich Merz teilnahmen.

Um auch in Zukunft finanziell schwarze Zahlen schreiben zu

können, beschloss der Lenkungsrat eine Mitgliedsbeitrags-Erhöhung von 19 Euro auf 24 Euro, die in der Versammlung angenommen wurde.

Nach dem Vortrag von Wetterexperten Jürgen Vogt lud die Stadt Medebach zu einem Mittagessen ein, bevor es zu vier verschiedenen Exkursionen ging. Im Vorfeld hatten sich die Teilnehmer für ein Angebot entschieden und so lernten sie entweder beim Dorfrundgang mit Berni Eikhoff die Dorfgeschichte und den Freistuhl kennen oder besuchten mit Karen Hertzog-Frese das neu konzipierte Museum PastorenScheune. Geoparkführer Andreas Geck bot eine Wanderung zu Steinbrüchen und Kreuzberggipfel an und die vierte Gruppe lernte in einer Busrundfahrt die ehemalige Freigrafschaft kennen. In Düdinghausen und Deifeld, Titmaringhausen und Referinghausen sowie Oberschledorn wurden sie jeweils von Ortskundigen begrüßt und lernten den jeweiligen Ort kurz und knapp kennen.

Am Nachmittag warteten zum Abschluss noch Kaffee und frische Waffeln in der Düdinghäuser Schützenhalle bevor der Tag um 17 Uhr mit einem Gottesdienst zur Alphornmesse in der St. Johannes-Kirche in Duinghausen endete.

Von Claudia Pape

Silvestergala im Oversum

Feiern Sie mit uns den Jahreswechsel 2024/25.
31.12.2024 ab 19:00 Uhr mit:
Galabuffet · Mitternachtssnack · Getränken · Live Music
189,00 Euro pro Person
Hotel OVERSUM
Am Kurpark 6 | 59955 Winterberg

Reservierung unter:
Tel. 02981 92955-0 oder Email info@oversum-vitalresort.de

HELLWIG + Partner

Versicherungsmakler

Wir beraten Sie
NEUTRAL – UNABHÄNGIG – FAIR



Am Dauren 2 • 59964 Medebach-Oberschledorn
Fon: 02982/1890 • www.hellwig-partner.de

Sofort Bargeld

Gold- & Silberankauf

zum Tageshöchstpreis

Altgold • Münzen • Zahngold

Besteck • D-Mark-Tausch 2:1

Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!

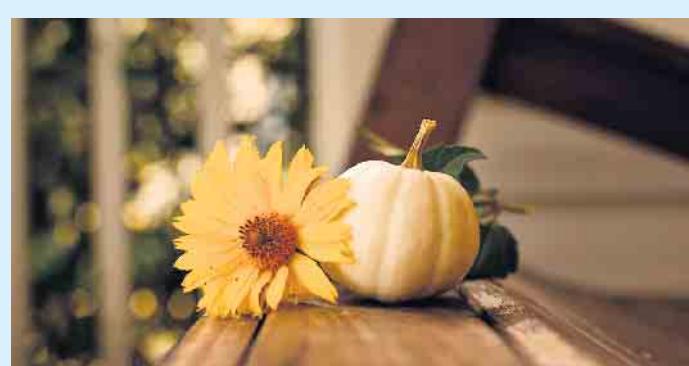
Schmuck & Uhren

DRÖGE

Hauptstr. 18 • Winterberg

Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00
Samstag 11:00 - 15:00

Goldankauf & Trauringauswahl auch
nach Vereinbarung • 02981 / 929 7242



Neue Stadtschützenkönigpaare kommen aus Hesborn

Am letzten Wochenende fand das 15. Stadtschützenfest des Stadtschützenverbands Hallenberg in Hesborn statt. Das Stadtschützenfest begann am Freitagnachmittag mit dem Schießen um die Königswürde des Stadtjungschützenkönigs. Das Schießen eröffnete, die noch amtierende Stadtjungschützenkönigin Victoria Brieden um 16.35 Uhr mit einem Ehrenschuss. Den zweiten Schuss feuerte dann Kevin Dollberg, als noch amtierender Stadtjungschützenkönig, ab. Die Insignien konnten recht schnell von dem Schützenvogel heruntergeschossen werden. So sicherte sich Jonathan Ilgen den Apfel (22. Schuss), Paul Mütze die Krone (80. Schuss) und Marc Schäfer das Zepter (81 Schuss). Die acht angetretenen Jungschützen ließen jedoch nicht locker und legten weiter ohne größere Pausen auf den Vogel an. Dieser schien jedoch aus „gutem Holz“ geschnitten zu sein, denn es ließ eine Weile auf sich warten, bis der linke Flügel mit dem 194. Schuss durch die Hand von Lukas Fogel heruntergeschossen wurde. Der rechte Flügel wurde mit dem 312. Schuss durch Liam Brieden abgeschossen. Mit dem 362. war es dann Nils Löckenhoff von der St. Hubertus Schützenbruderschaft Hesborn, der den letzten Rest des zähen

Vogels mit dem 362. Schuss von der Stange holte. Er regiert nun für die kommenden drei mit seiner Königin Noelia Isenberg die Jungschützen aus dem Stadtgebiet Hallenberg. Beim Schießen um die Stadtschützenkönigswürde tat es, die noch amtierende Stadtschützenkönigin Sarah Miß, der ehemaligen Stadtjungschützenkönigen Victoria Brieden gleich und eröffnete das Schießen um 19.26 Uhr mit einem Ehrenschuss. Den zweiten Schuss setzte dann, der noch amtierende Stadtschützenkönig Marc Guntermann auf den Vogel ab. Die 42 Bewerber zeigten keine Gnade und feuerten dem Vogel regelrecht die Kugeln um die Ohren. Trotz einbrechender Dämmerung zeigten sich folgende Schützen bei den Insignien als sehr treffsicher. Das Zepter ging mit dem 33. Schuss an Berthold Dollberg, die Krone ging mit dem 58. Schuss an Christoph Pöllman aus Hallenberg und den Apfel konnte sich Bürgermeister Enrico Eppner mit dem 126. Schuss sichern. Den rechten Flügel schoss, mit dem 156. Schuss, Robin Schröder aus Braunshausen von dem mittlerweile stark durchlöcherten Vogel. Den linken Flügel konnte dann Christian Studen aus Hesborn mit dem 231. Schuss ergattern. Von den anfangs 42 Bewerbern standen



jetzt nur noch 13 Schützen auf der Liste, die um die Königswürde kämpften. Mit dem 269. Schuss war es dann jedoch Eberhard Nigemann, der den letzten Rest vom Vogel, aus dem mittlerweile beleuchteten Kugelfang, schoss. Zur Stadtschützenkönigin erkör seine Ehefrau Monika. Nach der feierlichen Umkrönung wurden die neuen Stadtmajestäten noch gebührend an der Vogelstange gefeiert. Der Samstag begann bei herrlichstem Sonnenschein mit einer Schützenmesse im Steinbruch. Im Anschluss daran setzte sich dann ein prachtvoller Festzug zum Kriegerdenkmal in Bewegung, um im Gedanken aller verstorbenen und vermissten Schützenbrüdern aus den beiden Weltkriegen einen Kranz niederzulegen. Hiernach schloss sich der große Festzug mit einem Vor-

beimarsch an der Ortsmitte an, bei dem sich die neuen Stadtschützenkönigspaare den Zuschauern präsentierte. In der Schützenhalle angekommen, kamen dann nach einer Verschnaufpause die kleinen Festbesucher beim Kinder- tanz auf ihre Kosten. Dem schloss sich dann der Tanz der neuen Stadtschützenkönigspaare an, ehe dann die Stadtkapelle „Concordia Hallenberg“, der Musikverein „Die Liesetaler“ sowie die Jägerkapelle aus Hesborn die Schützenhalle noch mal so richtig zum Beben brachten. Bei ausgelassener Stimmung wurde noch bei „Partyplanet“ und „All in“ bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Das nächste Stadtschützenfest des Stadtschützenverbands Hallenberg findet 2027 in Braunshausen statt.

POLITIK

Aus der Arbeit der Partei CDU Hallenberg

CDU-Hallenberg - Aus unserer Sicht!

Kreisverkehr am Friedhof in Liesen

„Schildbürgerstreich in Hallenberg?“ so titelte die Westfalenpost am 25.8.24. „Die überraschende Installation eines Kreisverkehrs in Liesen sorgt für Verwunderung und Amusement“. Auch wir, die CDU Ratsmitglieder waren überrascht als vom Ortsvorsteher und den FDP Ratsmitgliedern aus Liesen dieser Wunsch der Lieser Bevölkerung in Form eines Antrag an den Rat herangetragen wurde. Im Bereich des Lieser Friedhofs hatten wir bisher weder einen Verkehrshotspot noch einen

Unfallschwerpunkt gesehen. Der Sinn und Zweck von Kreisverkehren liegt in der Verkehrssicherheit und der Effizienz des Verkehrsflusses. Wie die WP recherchiert hat reduzieren Kreisverkehre die Anzahl der Konfliktpunkte im Vergleich zu herkömmlichen Kreuzungen, da es keine direkten Linksabbieger gibt. Dies führt zu einer Verringerung von Unfällen und deren Schwere. Zudem zwingt die Gestaltung von Kreisverkehren die Verkehrsteilnehmer dazu die Geschwindigkeit zu re-

duzieren, was das Unfallrisiko weiter senkt. Zudem sorgen sie durch die Reduzierung von Geschwindigkeit zur Reduzierung von Abgasen und Lärmbelästigung. „Welche dieser offensichtlichen Vorteile nun für den Kreisverkehr in Liesen zutrifft bleibt abzuwarten“ so die Westfalenpost. Um dem vermeintlichen Willen der Lieser Bevölkerung nicht entgegenzuwirken, hat sich die CDU nicht gegen diesen Antrag gestellt. Mittlerweile zeigt sich jedoch, dass nicht alle Bürger in

Liesen hinter dieser Maßnahme stehen bzw. dies gefordert haben. Zudem wurde versäumt, im Vorfeld ausreichend mit den betroffenen Anwohnern das Gespräch zu suchen.

Wir als CDU betrachten diese Entscheidung als überzogen. Aus unserer Sicht war die bereits von uns zuvor eingeführte Geschwindigkeitsbegrenzung in allen Nebenstraßen eine sinnvolle und ausreichende Maßnahme zur Verbesserung der Verkehrssicherheit.

Joachim Huft

Ende: Aus der Arbeit der Partei CDU Hallenberg



Vorwort von Bürgermeister Enrico Eppner



Lieber Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zwischen Himmel und Erde gäbe es nicht viel zu bestaunen, wenn nicht jeden Tag engagierte Frauen und Männer ihrer Zunft nachgehen würden und unsere Welt aktiv gestalten würden. Aus diesem Grund freut es mich, dass der 21. September 2024 als „Tag des Handwerks“ im Zeichen eben dieser Menschen und Ihrer wichtigen Berufe steht.

Das Handwerk ist das Rückgrat unserer Wirtschaft und spielt eine entscheidende Rolle in der Schaffung von Arbeitsplätzen und der Förderung von Innovationen.

Ob Tischler, Elektriker, Bäcker oder Friseur - jeder Handwerksberuf trägt dazu bei, unsere Lebensqualität zu verbessern und unsere Gemeinschaft zu stärken. An diesem besonderen Tag möchten wir nicht nur die Vielfalt der Handwerksberufe feiern, sondern auch die Menschen, die hinter diesen Berufen stehen. Ihre Leidenschaft, ihr Können und ihr unermüdlicher Einsatz sind es, die unsere Städte lebendig und attraktiv machen.

Das Handwerk ist attraktiv, dass durfte ich während meiner Ausbildung persönlich erleben. Das Handwerk ist gefragt und das

nicht erst seitdem der Fachkräftemangel allgegenwärtig ist! Das Handwerk hat Zukunft, da Qualität und Präzision sich immer durchsetzen werden!

Gerne werbe ich aus voller Überzeugung für eine Ausbildung im Handwerk. Ein solche Berufsausbildung prägt nicht nur die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen, sie ist auch ein Garant für einen langfristig gesicherten Berufsweg. Zum Glück können wir in unserer Region noch viele Handwerksbetriebe vorfinden, die gerne bereit sind einen großen Teil ihrer Schaffenskraft in die Ausbildung unserer Leistungs-

träger von Morgen zu stecken. Der „Tag des Handwerks“ soll Anlass bieten sich immer wieder mit dieser wichtigen Säule in unserer heimischen Wirtschaft auseinanderzusetzen. Ohne das Handwerk würden wir unsere Region nicht wiedererkennen.

Die Frauen und Männer im Handwerk sind es auch die uns in Bereitschaft helfen, wenn der Schadensfall mal nicht zu den regulären Öffnungszeiten eintritt. Allzeit bereit, wenn es sein muss auch an 365 Tagen im Jahr, dieses Engagement zeichnet unsere regionalen Zünfte aus.

Nutzen Sie die Chance und sprechen Sie mit den Gestalterinnen und Gestaltern vor Ort. Lassen Sie uns gemeinsam die Bedeutung des Handwerks in unserem

Alltag erkennbar machen und wertschätzen.

Ein ausdrückliches Dankeschön gilt all unseren Handwerkerinnen und Handwerkern für Ihre wertvolle Arbeit und Ihr tägliches Engagement. Sie sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft, und ich bin stolz darauf, Sie als Bürgermeister vertreten zu dürfen. Lassen Sie uns diesen Tag nutzen, um das Handwerk zu feiern und lassen Sie uns zusammen versuchen die nächste Generation von aktiven Menschen im Handwerk zu inspirieren!

Vielen Dank und einen inspirierenden „Tag des Handwerks“!
Herzlichst Ihr
Enrico Eppner
Bürgermeister



Frank Gladé

Malermeister & Restaurator

- Malerarbeiten
- Sanierung von Außenfassaden und Fachwerk
- Mineralische Kalk- und Marmorputze
- Bodenbeläge
- Fugenlose Bäder

**Schöner Wohnen und Arbeiten.
Dank schöner Wände und Böden.**

An der Aschenhütte 5
59955 Winterberg

T 02981 2972
F 02981 2915
M 0172 2317176



**STAURAUM
VOM SCHREINER.**

BESSER HABEN SIE STAURAUM NOCH NICHT GENUTZT.

Wir sind Ihr kompetenter Partner von der Planung bis zur Montage. Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch.

**Schreinerei
Thiele**
Landwehr 12
59964 Medebach
Telefon 0 29 82 / 30 20
www.schreinerei-thiele.com

TAG DES HANDWERKS

Fassadengestaltungen vom Malerbetrieb Schnorbus

aus Winterberg-Züschen

Getreu dem Slogan „Qualität hat Tradition“ hat Inhaber Siegfried Schnorbus mitsamt dem Team zahlreiche Lehrgänge belegt. Aktuell hat Vanessa Rickerter ihre Gesellenprüfung im Mäler- und Lackierhandwerk vor der Handwerkskammer Arnsberg erfolgreich bestanden und unterstützt das Team weiterhin.

Seit Anfang August begann zusätzlich Leonie Stahlschmidt im Malerbetrieb Schnorbus ihre Ausbildung.

Die Schwerpunkte des Unternehmens beziehen sich auf kreative Beschichtungstechniken, moderne Wandgestaltung, hochwertige Spachteltechniken, Bodenbeläge aller Art und Fassadengestaltung.

Im Außenbereich werden Fassaden sowie Sockelbereiche saniert und neu gestaltet. Auch der Gerüstbau kommt an dieser Stelle zum tragen.

Der Malerbetrieb Schnorbus aus Züschen verwendet stets hochwertige Materialien von namhaften Herstellern, wie z.B. Herbol oder Sikkens. Individualität sowie Ausdrucksstärke bestimmen maßgeblich den Charakter des Gebäudes. Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt, da Fassadenfarben in vielfältigen Nuancen getönt



Der Malerbetrieb Schnorbus bei der Renovierung einer Fachwerkfassade

werden können. Die darunterliegende Wärmedämmung kann zusätzlich aus einem **Wärmedämmverbundsystem**, mit Mineralwolle als Dämmung und einem mineralischen Putzaufbau bestehen.

Fassaden dienen nicht nur als

optische Elemente, sondern erfüllen zudem wichtige bautechnische Aufgaben. Deshalb sollte man auch den **Gebäude-schutz** nicht unbeabsichtigt lassen. Allen voran dienen Fassaden als Schutz gegen Frost, Hitze, Wind und Regen.

**MIT HERBOL
WIRD'S
EINFACH GUT**

- Fassadenfarben**
- Innenfarben**
- Lacke/Lasuren**
- Gewebe-system**
- Bodensystem**

www.herbol.de

AkzoNobel

Schnorbus

Malerbetrieb

Siegfried Schnorbus
Oberstraße 12
59955 Winterberg-Züschen

Tel.: 02981 928737
Mobil: 0160 8091245

Einfach verlässlich.
Herbol

Der **Malerbetrieb Schnorbus** ist sich den hohen Anforderungen bewusst, bietet Systemlösungen, Fassaden zu schützen, sanieren und ist auch auch in Sachen Betonschutz ein kompetenter Ansprechpartner.

Die **Möglichkeiten der Fassadengestaltung** sind nahezu grenzenlos.- Egal ob Dekor- oder Kratzputz. In Sockelbereichen werden auch gerne Klinker oder ein Bundsteinputz aufgetragen. Inspirierende Projekte, brandaktuelle Farbtrends sowie Tipps & Tricks rund um das Gestalten mit Fassadenfarben lassen keine Wünsche und offen.

Die **Fassadenfarbe** gilt als die Visitenkarte eines Hauses.

Die **Gestaltung von Fassaden** wurde über die Jahre immer vielseitiger. Mit diversen Fassadenbelägen kommen bewährte Materialien neu ins Spiel und eröffnen neue optische Möglichkeiten. Lassen Sie sich vom **Malerbetrieb Schnorbus** auch für außergewöhnliche Looks inspirieren und beraten. [BL]

TAG DES HANDWERKS

Heizungstausch mit Wärmepumpe: Innovative Technologien machen es jetzt auch in Altbauten möglich!

Der Klimawandel betrifft uns alle, jeder kann dabei seinen Beitrag zur Erhaltung der Lebensräume für unsere Kinder und Enkel beitragen. Besonders der Austausch veralteter Heizungstechnik gegen klimaschonende Systeme sind dabei ein guter Anfang mit sofortiger Wirkung: Die Luft/Wasser-Wärmepumpen Vitocal 250-A und Vitocal 252-A von Viessmann sind speziell für die Modernisierung konzipiert. Eine Fußbodenheizung ist nicht mehr zwingend erforderlich und die Förderungen von bis zu 40% vom Staat unterstützen diese Entscheidung positiv. Mit der Entwicklung der neuen Generation von Wärmepumpen ist die Modernisierung auch in älteren Häusern problemlos möglich. Dafür sorgen Innovationen wie das besonders klimafreundliche Kältemittel, eine patentierte Hydraulik sowie die neue Elektronik-Plattform mit Viessmann Energy Management.

Vorhandene Radiatoren können weiterhin genutzt werden

Vitocal 250-A ist als besonders platzsparendes Wandgerät ausgeführt, Vitocal 252-A ist das bodenstehende Kompaktgerät mit integriertem 190 Liter fassenden Warmwasserspeicher. Beide Geräte werden mit dem Kältemittel R290 betrieben, das gegenüber den in herkömmlichen Wärmepumpen verwendeten Kältemitteln äußerst klimaschonend ist.

Durch dieses Kältemittel erreichen die neuen Wärmepumpen zudem hohe Vorlauftemperaturen von bis zu 70°C - selbst wenn es draußen - 15°C kalt ist.

Kostensparend installiert durch innovative Hydraulik

Für Kostenersparnis beim Heizungstausch mit einer der neuen Wärmepumpen sorgt auch deren patentierte Hydraulik Hydro AutoControl. Sie



Der Meisterbetrieb Menke in Winterberg-Siedlinghausen



Beratungsgespräch in Sachen Wärmepumpe - eine Investition in die Zukunft

passt sich an nahezu alle vorhandenen Heizungssysteme bei der Modernisierung an und reduziert gegenüber herkömmlichen Wärmepumpen die Installationszeit erheblich. Außerdem ist durch die Hydraulik der Platzbedarf der Anlage um fast zwei Drittel geringer.

Bis zu 40% Zuschuss vom Staat

Die Wärmepumpen Vitocal 250-A und Vitocal 252-A sind hocheffizient und erzeugen Wärme besonders klimaschonend. Deshalb wird ihr Einsatz bei der Modernisierung vom Bund besonders attraktiv gefördert. Auf Wunsch prüfen wir mit dem Viessmann FörderProfi in einem ersten Schritt kostenlos die Förderfähigkeit des geplanten Vorhabens und be-

gleiten anschließend unsere Kunden von der Antragstellung bis hin zur Auszahlung der Fördersumme.

Ihre Vorteile:

- Geringe Betriebskosten durch hohe Effizienz und selbstoptimierende Wärmepumpe
- Attraktives, hochwertiges Design von Innen- und Außen-einheit
- Advanced Acoustic Design+ für geringe Betriebsgeräusche
- Nur 0,52m² Aufstellfläche (Vitocal 252-A)
- Umweltfreundliches Kältemittel R290
- Einfache Bedienung durch Integrierte WLAN-Schnittstelle per ViCare App

**Wir wünschen
schöne
Schützenfesttage!**

**Maler
LEBER**

Malerwerkstätten
Christopher Seston GmbH

- Raum- und Fassadengestaltung
- Kreativtechniken
- Wärmedämmung
- Bodenbeläge
- Parkett



Eichendorffsiedlung 12
59955 Winterberg-Silbach
www.malerleber.de
info@malerleber.de

VIESSMANN

Holen Sie sich die Zukunft ins Haus

Die neue Generation der Wärmepumpen: Vitocal 250-A

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des besonders umweltschonenden natürlichen Kältemittels R290

| CLIMATE PROTECT ⁺⁺⁺

viessmann.de/vitocal



Wir beraten Sie gern:

MENKE
Der Meisterbetrieb
Ihre erste Adresse.

Am Iberg 2 . 59955 Winterberg . Tel. (0 29 83) 14 04 . Fax: 758

www.meisterbetrieb-menke.de • info@meisterbetrieb-menke.de

TAG DES HANDWERKS

Die Kunstschniede Willecke

in Winterberg-Siedlinghausen

In einer der ältesten Kunstschnieden im Sauerland, in Siedlinghausen bei Winterberg, fertigt Rüdiger Willecke heute noch in alt hergebrachter Weise traditionelle, handwerkliche Schniedearbeiten aller Art für drinnen und draußen. Unterstützt wird er dabei derzeit durch seine

Auszubildende. Die Werkstatt befindet sich direkt neben seinem Wohnhaus. Die Produktpalette ist vielseitig und erstreckt sich über Geländer, Zäune, Gitter, Tore und Türen, Überdachungen, Lampen, sowie Grabkreuze, -vasen und -lampen, kunsthandwerkliche Figuren und Schilder,

in meisterlicher Vollendung aus Bronze, Kupfer und Stahl in edelster Ausführung. Neben dem Kunsthandwerk und den Bauschlosserarbeiten gehören aber auch die Restaurierungen mit den Bestandsaufnahmen und Dokumentationen als staatlich geprüfter Restaurator im Schmiedehandwerk zu seinem Aufgabenfeld. Eine hochwertige **Blattvergoldung** (Ölvergoldung) verwendet der Schmiedemeister für eine besondere Akzentuierung von Details. Diverse Blattgoldsorten wendet er für den Innen- und Außenbereich an.

Unterschiedliche, individuelle **Schlosserarbeiten** werden hier nach Aufmaß gefertigt. Die Anlieferung erfolgt mit Korrosionsschutz und eine fachgerechte Montage wird durchgeführt. Unendliche Farbwünsche in Form von Pulverbeschichtung oder Naßlackierung sind auf Wunsch möglich. Tore und Türen für Garagen oder Gärten höchster Ansprüche für unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten werden individuell gefertigt. Ebenso für Markisen, Rolladensysteme, Vorbauelemente, Sonnenschutzanlagen, Terrassenüberdachungen, Glasanbauten. Fachgerechte **Restaurierungen** verschiedener, historischer Schmiede- und Schlosserarbeiten, privater, öffentlicher, kirchlicher, musealer und industrieller Denkmale, aber auch denkmalgeschützter, historischer Gärten gehören zum Aufgabenfeld von R. Willecke. Die Wahrung des Kulturguts durch den geprüften Restaurator im Schmiedehandwerk sind hier selbstverständlich.



Rüdiger Willecke bei der Arbeit



Das derzeitige Werk der Kunstschniede Willecke

lich. **Sand-/ Feinstrahlarbeiten** als chemiefreie, fachgerechte Reinigung von Oberflächen aus Metall, Holz, Stein, etc. werden in der Werkstatt in Siedlinghausen ebenfalls durchgeführt wie Trockenstrahlen im Niederdruckverfahren als umweltschonende Lösung. Die unterschiedlichen Kriterien zum Denkmalschutz werden stets eingehalten. [BL]



Die Auszubildende der Kunstschniede Willecke



Einfamilienhäuser
Mehrfamilienhäuser

Anbau & Aufstockung
Objekt- & Gewerbebau



Elleringhauser Str. 10 59939 Olsberg-Elleringhausen
Tel. 02962 / 9774 - 0 info@moderner-holzbau.de

Mehr Infos finden Sie unter: www.moderner-holzbau.de

ZimmerMeisterHaus
So geht Holzbau

TAG DES HANDWERKS

Die WILMES GmbH

Dachmetallsysteme aus Winterberg-Siedlinghausen



Die WILMES GmbH in Winterberg-Siedlinghausen

Die von der Wilmes GmbH hergestellten Metallprodukte für Dach und Mauern sind sehr vielfältig. Dabei reicht das Portfolio von Dachhaken und Kaminschutz über Schneefangsysteme bis hin zu individuellem Dachschmuck wie Wetterfahnen und Turmspitzen. Ein umfangreiches Komplettprogramm an Metallsystemen für Dächer, Fassaden und Mauern. Seit Jahrzehnten steht die WILMES GmbH für **qualitativ hochwertige Metallprodukte** rund um Dächer. Im Fokus der Herstellung stehen individuelle Lösungen für jeden Bedarf. Dabei wird sehr viel Wert auf die Produktion aus dem eigenen Hause gelegt. Vom Schornsteinfeger wärmstens empfohlen werden die **Produkte für den Schutz des Kamins** bei Wind und Wetter wie Schornsteinabdeckungen, klappbare Kaminhauben, passende Halter und Schalungsrahmen. Alle Bauteile werden aus hochwertigen Materialien hergestellt und gewähren eine lange Lebensdauer für Kamine durch absolute Top-Verarbeitung, hochwertige Materialien, Schutz vor Feuchtigkeit und Nässe, seitliche Kippung der Klappvorrichtung für eine sehr gute Reinigung des Kaminschachtes sowie die Vermeidung von Windeinfall oder Versetten des Schornsteins.

Die **nach DIN EN 517 geprüften und zertifizierten Sicherheitsdachhaken** sorgen bei Dacharbeiten für ein Höchstmaß an Sicherheit. Hierbei bietet die Wilmes GmbH ein großes Sortiment für die verschiedenen Eindeckungen, Anforderungen und Einsätze an. Alle Dachhaken und das Befestigungsmaterial ist in verschiedenen Materialien und Ausführun-

gen erhältlich.

Schneefangstützen für Schieferdächer und Dachpfannen, **Schneefanggitter sowie Schneefangrohre** in verschiedenen Ausführungen bieten einen sicheren Schutz vor Dachlawinen. Für unterschiedliche Lattungen werden **variable Halter** angeboten. Die bewährten und patentierten Schneefangstützen zeichnen sich durch extreme Stabilität und geringes Gewicht aus - ideal für größere Schneelasten. Alles ebenfalls in diversen Ausführungen mit den passenden Verbindern und Endkappen erhältlich. Individuell angefertigter **Dachschmuck** wie **Wetterfahnen** und **Turmspitzen** stellen eine ideale Ergänzung und Verschönerung eines Daches dar. Egal ob Mauerabdeckungen, Attika, Fensterbänke, Traufbleche, Kehlen, Kiesfangleisten oder sonstige Blechbearbeitung: Die Firma Wilmes GmbH ist Spezialist für individuelle Wün-



Musterdächer der WILMES GmbH

sche bei Blechzuschnitten und Kantungen. **Bleche nach Maß werden** in Aluminium, Edelstahl, Kupfer, Aluzink oder verzinktem Stahlblech, in Titanzink oder Rheinzink® vorbewittert angeboten.

Scharen für Stehfalzdächer werden hier individuell aus unterschiedlichen Materialien und Sonderlängen angefertigt. Sie werden per Stehfalztechnik aus Metallbändern auf einer Profiliermaschine direkt in Siedlinghausen hergestellt. Nach dem Aufmaßservice vor Ort erhält der Kunde einen detaillierten Verlegeplan. Der Lieferservice ermöglicht eine **termingenaue Zustellung** der Scharen direkt zur Baustelle inkl. Der Mitnahme des Transportsystems für Ordnung auf der Baustelle. Damit das Dach richtig atmen kann, bedarf es der richtigen **Dachentlüftung**. Alle Strangentlüfter, Dachfirstentlüfter, Lüfter mit

Rechteck- oder Dreikanthaube, sorgen für eine **kontinuierliche Luftzirkulation** und den Abtransport von Feuchtigkeit im Dachraum. Feuchtigkeit, Schimmel sowie Wärmestau wird vermieden und schützt vor Schäden an der Dachkonstruktion. Auch hier werden alle Modelle in verschiedenen Metallen und Beschichtungen angeboten.

Die **Kiesfangleisten** von WILMES sind das Qualitätsprodukt für Flach- oder Gründächer, Balkonen oder Terrassen. Die **optimale Lösung** um Kies, Granulat oder sonstiges Schüttgut auf dem Dach zurückzuhalten. Dank der Locheinstanzen ist ein Abfließen von Regenwasser aber weiterhin gewährleistet.

Die Wilmes GmbH bietet vielfältige Dachsysteme zur Anlieferung über Ihren Dachdecker oder Fachhändler. [BL]

Herstellung von Dachmetallsystemen mit Augenmerk auf:

Funktionalität.

Qualität.

Schutz.


WILMES
 DACHMETALLSYSTEME

- Schornsteinabdeckungen
- Kaminkopfeinfassungen
- Attika-Abdeckungen
- Kiesfangleisten
- Stehfalzsysteme

Lieferung über Ihren Dachdecker oder Fachhändler

Info unter: 0 29 83 / 9 74 94 - 0 · info@wilmes-gmbh.de · www.wilmes-gmbh.de

TAG DES HANDWERKS

TOP4HOME: Einzigartige Türen, Fenster und Lösungen aus Glas - Der Modernisierungsspezialist aus Allendorf (Eder) stellt sich neu auf



Frühjahrsmesse 2024 TOP4HOME

Allendorf (Eder), 30. Juli 2024 - Die renommierte Firma Grauel, bekannt für ihre hochwertigen Haustüren, Fenster und Terrassenüberdachungen, tritt ab sofort unter dem neuen Namen „TOP4HOME“ auf. Mit diesem Schritt bekräftigt das Unternehmen in seinem Jubiläumsjahr zum 20jährigen Bestehen seine Position als führender Anbieter in der Region und setzt zugleich ein klares Zeichen für Innovation und Kundennähe. Axel Grauel, Ge-

schäftsführer von TOP4HOME, erläutert die Hintergründe der Neufirmierung: „Unsere Entscheidung für den neuen Namen reflektiert neben einem frischen, modernen Auftreten unser Bestreben, den Kunden noch besser zu zeigen, wofür wir stehen: Top-Qualität für Ihr Zuhause. Der Name TOP4HOME verdeutlicht unsere Mission, in den Bereichen sichere und ästhetische Haustüren, moderne, energieeffiziente Fenster, maßgeschneiderte Terrassenüberdachungen und Glasfaltwände, komfortable Beschattungssysteme und ganz neu: stilische Outdoorküchen herausragende Produkte und Dienstleistungen zu bieten.“ Mit 20 Jahren Erfahrung im Bau- und Renovierungssektor hat sich das Unternehmen in Allendorf (Eder) und Umgebung einen exzellenten Ruf erarbeitet. TOP4HOME setzt weiterhin auf die bewährten Qualitätsprodukte und den hervorragenden Kundenservice, für den GRAUEL bekannt ist. Die Neufirmierung geht einher mit einer Modernisierung des Firmenauftritts. Die neue Webseite www.top4home.de bietet Kunden ab sofort eine übersichtliche und benutzerfreundliche Plattform, um sich über das vielfältige Angebot, Aktionen und das Unternehmen zu informieren.

„Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt all unserer Aktivitäten. Mit der Neuausrichtung wollen wir noch näher an ihre Wünsche und Bedürfnisse heranrücken“, betont Axel Grauel. Seine Ehefrau Beate - im Unternehmen zustän-



Tischlerei Mario Harbecke GmbH

Die Ideenwerkstatt Holz



Senken Sie Ihre Heizkosten. Die durchdachte Mehrkammerkonstruktion verleiht neuen Fenstern einen besonders niedrigen Dämmwert und reduziert so Ihren Energieverbrauch erheblich und senkt dadurch die Heizkosten.

Zögern Sie nicht, fragen Sie uns, gerne beraten wir Sie individuell und persönlich.

- Wohnmöbel, Einbaumöbel,
- Badezimmermöbel, Kindermöbel,
- Büromöbel,
- Einbauküchen nach Maß,
- Modernisierung vorhandener Küchen wie Fronten, Arbeitsplatten, Elektrogeräte, Einbauspülen, etc.,
- Wand- und Deckenverkleidung,
- Schrank und Trennwandsystem,
- Praxiseinrichtungen,
- Innentüren, Wohnungseingangstüren,
- Bodenbeläge,
- Fenster- und Haustüren im Bereich Neubau und Sanierung,
- Sonderanfertigungen,
- Reparaturen und Wartungsarbeiten,
- Individuelle Anfertigungen und Lösungen,
- Planung mit modernster 3D-CAD-Software,
- CNC-Bearbeitung, moderne Kantenbearbeitung,
- Insektschutzsysteme,
- Plissee-Anlagen.

Industriestr. 8 ■ 59969 Hallenberg
Telefon 02984 / 940 91 20

TAG DES HANDWERKS



dig für Telefon, Kundenempfang und Backoffice - ergänzt: „Wir laden alle ein, uns unter unserem neuen Namen im Showroom in Allendorf zu entdecken und sich begeistern zu lassen. Denn unser Herz schlägt - entsprechend dem neuen Logo-Subclaim - für Ihr Zuhause!“

TOP4HOME bleibt auch unter neuem Namen der verlässliche Partner für Bauherren, Renovierer und Architekten. Der neue Markenname steht für Beständigkeit, Qualität und Zukunftsorientierung - für ein Zuhause, das höchsten Ansprüchen gerecht wird. Möglich wird das nach wie vor nicht zuletzt durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und Partnerschaft mit den Premium-Marken Internorm, Topic und Solarlux.

Bis zum 30.11.2024 gilt bei TOP4HOME: „Doppelt sparen - Fenster tauschen“. In diesem Zeitraum erhalten Sie jedes 3. Glas gratis und sparen bis zu 30% Heizkosten im kommenden Winter!

Kontakt: TOP4HOME
Axel Grauel, Geschäftsführer
Adresse: Besenacker 2, 35108 Al-



lendorf (Eder)
Telefon: 06452 939178-0
E-Mail: info@top4home.de
Web: www.top4home.de



TOP4HOME

GRAUEL ■ FENSTER- & HAUSTÜRSTUDIO

Aus GRAUEL wird TOP4HOME. Ein frisches, modernes Auftreten zum 20. Jubiläum steht für Beständigkeit, Qualität und Zukunftsorientierung. Ästhetische Haustüren, moderne, energieeffiziente Fenster, maßgeschneiderne Terrassenüberdachungen und Glasfaltwände,

komfortable Beschattungssysteme und stilvolle Outdoorküchen. TOP4HOME setzt weiterhin auf die bewährten Qualitätsprodukte und den hervorragenden Kundenservice, für den GRAUEL bekannt ist. TOP4HOME bleibt verlässlicher Partner für Bauherren, Renovierer und Architekten.

Wir feiern Jubiläum und die Neufirmierung von GRAUEL zu TOP4HOME mit sagenhaften
3 AKTIONEN!

NUR BIS
31.08.24

**3-FACH VERGLASUNG
INTERNORM OHNE
AUFPREIS**

**500€ JUBILÄUMS-
GUTSCHEIN FÜR
IHRER HAUSTÜR**

**1.000€ JUBILÄUMS-
GUTSCHEIN FÜR
TERRASSENDACH
O. WINTERGARTEN**

JETZT ANRUFEN UND
INFORMIEREN UNTER
06452 9391780

WWW.TOP4HOME.DE

TOP4HOME
GMBH & CO. KG
Besenacker 2
35108 Allendorf (Eder)
INFO@TOP4HOME.DE



Alles spricht für
Internorm
Fenster – Türen

UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR
IHR ZUHAUSE ■

**Vor 80 Jahren**

Heinrich und ich fahren nach Bigge zur Dachdeckermeisterinnung wegen der Reparatur unseres Daches. In der Elisabeth Klinik hole ich mir einen Gutschein für ein paar Schuhe und eine Leibwunde Lieferzeit ist ein Jahr. Die Schulen in Brilon, Bigge und Umgebung wurden geschlossen und mit Flüchtlingen belegt. Am 13.9. Terrorangriff in Münster, München Mannheim und Stuttgart. 360 amerikanische Flieger kommen morgens um 11.00 Uhr über Hallenberg. Pro Kopf gibt es ein halbes Pfund Heringe. Am 17.9. fahren Heinrich und ich nach Wunderthausen, wo wir eine Pute für 6 neue Betttücher kaufen könnten, es uns aber anders überlegen. Wir können beim Angriff auf Münster und Düsseldorf die Schießerei hören. Die Einwohner von Bromskirchen und Rengershausen werden amtlich aufgerufen bei Alarm zu fliehen, sowie die Muna in Birkenbringhausen, die einen eigenen Bahnanschluss bekam, getroffen wird. Unserem Haus gegenüber wird am Ufer ein Bunker eingelassen. Beim Sprengen klirren 2 Fensterscheiben und die Steine fliegen gegen die Wände. Im Brief von Frau Barre hören wir von der Schreckensnacht in Düsseldorf, das in einer halben Stunde ein Trümmerhaufen wurde. Die Schulen haben bei Alarm frei. Heinrich wird vom Amt aufgefordert mit Adolf Odenthal im Block von Palms - Waldesruh alle Zimmer, Betten, Sofas und die Wohnungen mit Personen zu zählen.

. Es gibt allerorts Einquartierungen. Wir haben 2 Soldaten. 2 Kompanien Soldaten fahren im Lazarettwagen bei der Schule vor. Viele werden noch privat einquartiert. Der Bahnhof im Winterberg wird von neuen Bomben getroffen. Der Zug von Allendorf nach Berleburg ist mit Bordwaffen beschossen worden. Es gibt 9 Tote. Nach Berleburg kommt jetzt Militär Josef Alberti (Kranefretters) ist vermisst. Am 27.9 sind 9 Waggons mit Heeresgut angekommen die von Fuhrleuten in die Schützenhalle gefahren werden (Chronik der Sophie Wilmsen September 1944)

Vor 60 Jahren

Mit Feier am Petrusbrunnen ging die Spielzeit zu Ende

Bei regnerischem Wetter standen die Laienspieler der Nuhnestadt am Sonntagnachmittag zum letzten Mal auf der Bühne, die monatelang ihre Welt gewesen war. Zum letzten Mal brachten sie das Drama „Der Bettler vor dem Kreuz“ mit dem sie auch in diesem Jahr vielen tausend Besuchern aus nah und fern Freude gebracht hatten. Die Schlussworte des Spiels gingen unter im donnernden Beifall, der Dank der Besucher dieses Nachmittags war und stellvertretend Dank aller war, die in diesen Sommermonaten das Spiel der Freilichtbühne erlebt hatten. Nach dem Spiel zogen die Darsteller mit ihren Kostümen - wie immer in den vergangenen Jahren - zum historischen Petrusbrunnen um Abschied zu nehmen vom Spieljahr 1964. Bürgermeister Schnurbus sagte allen Spielern seinen besonderen Dank und stellte fest, dass auch das Spiel dieses Jahres wieder ein großer Erfolg war. Amtsdirek-

tor Wienand ging in seiner Abschiedsansprache von der Geschichte der Nuhnestadt aus, wie sie in solcher Tradition kaum eine andere aufzuweisen haben. Es sei deshalb nur eine natürliche Entwicklung, gewesen, dass im Jahr 1946 die Freilichtbühne ins Leben gerufen wurde, die heute schon mit zur Geschichte der Stadt gehörte. Das tiefe Heimatgefühl der Hallenberger, sagte Wienand, habe 1946 neue Wurzeln geschlagen in der Gründung der Freilichtbühne, „die uns ein echtes Stück Heimat geworden ist“ Mit ihr sei ein weiteres Glied in der Geschichtskette der Stadt geschmiedet worden. Dieses Glied sei Ausdruck von Fleiß und Idealismus ihrer Bürger. Wenn heute Abend wieder das letzte Signal auf der Bühne verklungen ist, dann sind die Opfer und Sorgen vieler Monate vergessen. Vergessen sind Hitze, Regen und Kälte. Geblieben ist nur, dass vielen Menschen wieder viel Freunde geschenkt worden ist“ Der Amtsdirektor sagte dann allen Spielern und Spielerinnen und den ungezählten Helfern herzlichen Dank. Sein Dank galt auch dem Publikum, das nun schon seit vielen Jahren der Bühne die Treue hält. Diese Treue soll und werde den Hallenberger Spielern Ansporn auch für die Zukunft sein. (WP 9.9.64)



Mit einem 3:1 Sieg gegen Giershagen sicherte sich die Jugendmannschaft des SuS Schwarz-Weiß Hallenberg den Kreismeistertitel. Bereits zur Halbzeit stand das Spiel 3:0, ehe die Gastgeber dann zum verdienten Ehrentor kamen. Unser Bild zeigt die siegreiche Jugendmannschaft. v.l.: Jugendwart Karl Müller, Ulrich Reinhold, Erhard Schöttler, Wolfgang Glade, Heinz Runge, Edgar Müller, Rudolf Zawadski, Wolfgang Ludwig, Wilfried Groß, Franz-Josef Viertel, Herbert Mause und Heiner Winter. (Westfalenpost September 1964)

Vor 20 Jahren

**TM2 plus eröffnet Produktionsstätte
Badmöbelhersteller fertigt in Hallenberg**



Im Rahmen der Hallenberger Badmöbeltage eröffnete der Badmöbelhersteller „Technische Möbelwerkstätten 2 Plus“ nun offiziell die Produktion. Ihren Ursprung hat die Unternehmensgeschichte im Jahr 1999, als die beiden Firmenchefs Gerd Dornseif und Andreas Sommer eine Tischlerei gründeten. Schnell entwickelten sich Kontakte zu der Firma „Diedrichs Creativ Bad“. Um sich besonders deren Wünschen zu widmen, wurde 2002 die Firma TM2Plus gegründet. Als „Creativ Bad“ dann nach Hallenberg umzog, merkte man schnell, dass auch ihre bisherigen Produktionsstätten in Diedenshausen zu klein wurden. Bernward Diedrich, Chef des „Diedrichs Creativ Bad“ baute im Gewerbegebiet Lehmbach eine Produktionsstätte und eine Verwaltung. Diese Gebäude wurden dann von TM 2plus gepachtet. Bürgermeister Kronauge lobte vor allem das schnelle handeln. Mit Planung und Bauzeit verging insgesamt nur ein halbes Jahr. Im Januar begann dann die Produktion mit zunächst sieben Mitarbeitern. Mittlerweile hat sich

HALLENBERG ANNO DAZUMAL

INTERESSANTES AUS DER GESCHICHTE HALLENBERGS



die Belegschaft binnnen neun Monate auf 14 Mitarbeiter verdoppelt. Ein deutliches Indiz dafür, dass es sich gelohnt hat, diesen Schritt nach Hallenberg zu wagen (WP vom 3.9.04)

Bürger für Hallenberg überholen die SPD im Stadtrat

CDU verliert leicht - Eindeutiges Votum für Kronauge

„An das Ergebnis habe ich nicht im Traum gedacht, äußert sich der alte und neue Bürgermeister der Stadt Hallenberg nach der Feststellung des Traumergebnisses von 84,1 Prozent für sein Amt. „Die Bürger haben uns mit einem tollen Ergebnis bestätigt, das zeigt auch, dass wir ein gutes Team im Rathaus und im Stadtrat haben. bin rund herum zufrieden und glücklich mit der Wahl“ so Kronauge weiter. Zu den ersten Gratulanten gehörte der unterlegene Herausforderer Wolfgang Hanck, dem Kronauge einen fairen Wahl-kampf bescheinigte. Die CDU hat im Rat allerdings leicht verloren, um 4.3% auf 78,4%. Damit musste die Union einen, die SPD 2 Sitze an die BFH abgeben, die mit 15,5% in den Rat einzieht. Die SPD zeigte sich enttäuscht darüber, nur noch einen Sitz im Stadtrat bekleiden zu können. Der Rat setzt sich nun wie folgt zusammen: CDU 16 Sitze, direkt gewählt wurden Edmund Paffe, Alfons Dielenhein, Udo Burggraf, Rita Schnorbusch, Martin Groß, Manfred Mettken, Friedhelm Guntermann, Joachim Huft, Christoph Berkenkopf, Matthias Tausch. Reserveliste: Hans Jürgen Köhne, Alois Paffe, Alfred Mörchen, Franz Josef Glade, Helmut Japes und Günter Lingen. SPD ein Sitz für Horst Miele. BFH drei Sitze für Herbert Förster Albert Koch und Ute Kreuzmann. Die neuen Ratsmitglieder in Hallenberg freuen sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.



Antoniusstein restauriert und versetzt



Mit neuer Pracht und von neuer Stelle begrüßt der Heilige Antonius nun die Passanten. Bürgermeister Kronauge konnte nun den restaurierten Stein vorstellen. Nachbar Fritz Rothe der den Stein aus dem Jahr 1777, der die Figur des Heiligen Antonius vom Padua enthält, jahrelang gepflegt hat, stellte fest, dass er einen langen Riss hatte. Dies meldete er dem Stadtarchivar Georg Glade, der sich um die Restaurierung kümmern sollte. Beim Nachforschen wurde aber auf Probleme gestoßen. Niemand wusste richtig, wem der Stein gehörte, schließlich stand er auf einem Privatgrundstück und nicht unter Denkmalschutz. Auch im Archiv gab es keine Aufzeichnungen, obwohl er seit Menschengedenken immer an der alten Stelle gestanden hatte und der Straße auch ihrem Namen

gegeben hat. Um künftigen Ärger zu vermeiden, beschloss die Stadt den Stein nun um ein paar Meter auf ein städtisches Grundstück zu versetzen, nachdem der Privateigentümer diesen zugestimmt hat. Da die Restaurierung im Rahmen einer Diplomarbeit geschehen sollte konnte man mit dem Restaurator Dr. Hellbrügge besondere Konditionen aushandeln. Die Gesamtkosten von 2.000 Euro teilen sich nun jeweils zu gleichen Teilen die Stadt, die Kirche und der Förderverein für Heimat, Kultur und Brauchtum unter dem Vorsitzenden Michael Mause. In naher Zukunft sind auch die Formalien für den Denkmalschutz abgeschlossen. (Text und Foto Thorsten Ante)

Vor 10 Jahren

350 Musiker spielen in Hesborn gemeinsam 3 Märsche



Nicht nur die Münchner können es auf dem Oktoberfest krachen lassen, sondern auch die Hesborner. Das bewies am letzten Septemberwochenende die Jägerkapelle Hesborn. Zu ihrem 90 Geburtstag hatte sie neun befreundete Musikkapellen und vier Schützenvereine eingeladen. Vor dem Fest in der Schützenhalle gab es noch einen Festzug zum Herborner Steinbruch, wo mehr als 350 Musiker gemeinsam 3 Märsche spielten. Abends kamen dann rund 700 weitere Festbesucher dazu um mit der Band „Herborner“ zu feiern. Der ehemalige erste Vorsitzende und jetzige Vereinswirt Clemens Niggemann wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Der Teufel trägt Pampers. Lisa Feller live in Hallenberg



Auf Einladung der Stadt Hallenberg war Lisa Feller mit ihrem Programm „Der Teufel trägt Pampers“ zu Gast in der Schützenhalle. Natürlich durfte auch ein Eintrag in das goldene Buch nicht fehlen. Bürgermeister Michael Kronauge dankte der Sparkasse Hochsauerland für die Unterstützung und Lisa Feller für einen tollen Abend.

Zusammengestellt vom Förderverein Hallenberg



„Tag der offenen Tür“ im St. Franziskus-Krankenhaus Winterberg

Vorstellung des medizinischen Spektrums sowie Gesundheitsmesse mit regionalen Ausstellern am 28. September

Winterberg. Wie sieht das medizinische Angebot im St. Franziskus Krankenhaus Winterberg aus? Wer arbeitet dort in welchen Berufen? Und was zeichnet einen gesunden Lebensstil aus? Diese und viele andere Fragen werden am 28. September von 12.30 bis 17 Uhr beim Tag der offenen Tür im Winterber-

ger Krankenhaus mitsamt Gesundheitsmesse beantwortet. Mit dabei ist neben einigen anderen regionalen Ausstellern auch die Winterberg Touristik und Wirtschaft, die über das Gesundheits-, Wohlfühl- und Aktiv-Programm in Winterberg und seinen Dörfern informiert. Gute Gründe also, sich ein paar

Stunden Zeit zu nehmen für einen Besuch im St. Franziskus-Hospital.

Neben der Vorstellung der medizinischen Fachrichtungen im Krankenhaus werden zudem Experten über wichtige gesundheitliche Themen informieren und im Rahmen einer kleinen Ausbildungsbörse Berufe des Gesundheitssektors vorstellen. Offiziell eröffnet wird der Tag der offenen Tür durch den stellvertretenden Bürgermeister Joachim Reuter, die Begrüßung übernimmt Krankenhaus-Geschäftsführer Carsten Röder. „Der Tag der offenen Tür mit Gesundheitsmesse ist eine hervorragende Gelegenheit, sich über das medizinische Spektrum des Krankenhauses und über die vielfältigen Gesundheits-Dienstleistungen insgesamt in unserer Region zu informieren sowie mit den Fachleuten ins Gespräch zu kommen. Auch wir als WTW freuen uns, unsere Angebote in die-

sem Rahmen präsentieren zu können“, so WTW-Geschäftsführer Winfried Borgmann.

Kuscheltier-Klinik für die jungen Besucher

Der Tag der offenen Tür bietet insgesamt eine hervorragende Gelegenheit, mehr über das St. Franziskus Krankenhaus zu erfahren von den Fachbereichen über das Personal bis hin zur Therapie und Pflege. Die Räumlichkeiten des Krankenhauses inklusive der OP-Säle und ein Rettungswagen können zudem besichtigt werden. Darüber hinaus bietet das Krankenhaus ein vielseitiges Programm für Kinder: In der Kuscheltierklinik können sie ihre verletzten Lieblinge wie Teddys und Puppen untersuchen und verarzten lassen. Auch eine Hüpfburg, Kinderschminken und ein Ballonkünstler versprechen eine Menge Spiel und Spaß. Für Verpflegung wird in Form von Kaffee, Kuchen und einem Foodtruck gesorgt. Der Eintritt ist frei.



St. Franziskus Winterberg
Ihr Krankenhaus im Sauerland

TAG DER OFFENEN TÜR & GESUNDHEITSMESSE

→ 28. SEPTEMBER | AB 12.30 UHR

Ganzheitliche Medizin. Für Sie vor Ort.

Unsere Leistungen:

- Chirurgie
 - Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Proktologie, Chronische Wunden
- Innere Medizin
 - Gastroenterologie, Geriatrie, Kardiologie, Neurologie
- Anästhesiologie
- Intensivmedizin
- Zentrale Notaufnahme 
- Pflegekolleg Winterberg

Telefon: 02981 802-0
www.gesundheitszentrum-winterberg.de



Das St. Franziskus-Hospital Winterberg öffnet am 28. September von 12.30 bis 17 Uhr seine Türen. Im Rahmen des Tages der offenen Tür wird neben vielen anderen Dienstleistern im Gesundheitswesen auch die Winterberg Touristik und Wirtschaft ihre Gesundheits-, Wohlfühl- und Aktiv-Programme vorstellen. Foto: WTW

PFLEGE & VERSORGUNG

Rechtzeitig vorsorgen - selbstbestimmt entscheiden

Warum jeder über eine Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung nachdenken sollte

Eigentlich weiß jeder, wie wichtig es ist, für den Fall einer schweren Erkrankung oder für die letzte Lebensphase, Vorsorge zu treffen. Denn nur mit schriftlichen Vollmachten und Verfügungen kann man selbstbestimmt und bindend entscheiden, was im Ernstfall mit einem passiert. Trotzdem schieben viele Menschen das Thema vor sich her. „Es ist oft ein schwerer Schritt, sich mit der eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen“, weiß Vorsorgespezialist Thomas Gmeinder von der Pflegeberatung compass. „Aber damit ein Leben und Sterben in Würde und nach den eigenen Vorstellungen möglich ist, sollte man sich zumindest einmal Gedanken dazu machen - selbst, wenn man sich schließlich ganz bewusst gegen eine Vorsorge entscheidet.“

Gute Beratung hilft bei der Planung

Ein erster Schritt bei der Versorgungsplanung ist die Vorsorgevollmacht. „Sie sorgt dafür, dass die von mir gewünschten Menschen für mich aktiv werden können. Der Umfang ist dabei frei zu bestimmen“, so Gmeinder. Vordrucke gibt es online. Wer über seine mögliche medizinische Versorgung bestimmen möchte, sollte zusätzlich eine Patientenverfügung verfassen. „Das ist komplizierter, weil man verschiedene Szenarien durchgehen und jeweils Entscheidungen treffen muss“, erklärt der Experte. Helfen können hier neben Textbau-



Wer über seine letzte Lebensphase selbstbestimmt entscheiden möchte, sollte sich rechtzeitig Gedanken machen und eventuell fachkundigen Rat einholen. Foto: DJD/compass private pflegeberatung

Webseite www.compass-pflegeberatung.de nutzen.

Oft ist ein Testament sinnvoll

Weitere Möglichkeiten im Rahmen einer Versorgungsplanung sind eine Betreuungsverfügung, die erst im Falle einer gerichtlich angeordneten Betreuung greift, sowie ein Testament. Weitere Informationen und Infomaterial gibt es unter www.pflegeberatung.de. Das Testament ist besonders dann sinnvoll, wenn der Nachlass komplex oder die gesetzliche Erbfolge für den eigenen Fall nicht passend ist. Alle Dokumente sollte man sicher, aber für die wichtigen Personen gut auffindbar, aufbewahren. Gegen eine geringe Gebühr kann man sie zusätzlich beim Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer unter www.vorsorgeregister.de registrieren lassen. (DJD)

steinen aus dem Internet vor allem eine gute Beratung, etwa durch den Hausarzt oder einen Rechtsbeistand. „Auch Pflegeberater und -beraterinnen kennen sich mit der Thematik gut aus. Sie können beim Abbau von Hemmschwellen unterstützen, wertvolle Tipps und Denkanstöße geben und auf geeignete Ansprechpartner hinweisen“, ergänzt Gmeinder. Unter der Service-Nummer 0800 101 88 00 bietet compass kostenfreie Pflegeberatung für jeden an. Wer nicht gleich durchkommt, kann den Rückrufservice auf der



**GUTE PFLEGE IST EINE SACHE DES VERTRAUENS!
ZUHAUSE WOHNEN, ZU GAST BEI UNS.
EIN GUTER TAG IN GEMEINSCHAFT.**

Informieren Sie sich über unsere **TAGESPFLEGE-ANGEBOTE**

- Vollstationäre Pflege • Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege • Service Wohnen



Tagespflege
noch
Plätze frei!

St. Mauritius
Wohn- und Pflegezentrum

Prozessionsweg 7 · 59964 Medebach
Tel. 02982 4060 · post@mauritius-medebach.de

www.mauritius-medebach.de



Pflege und
Betreuung mit
Herzlichkeit und
Kompetenz

Plätze im Bundesfreiwilligendienst frei.



Broschüren und Infomaterialien können bei der Versorgungsplanung helfen. Foto: DJD/compass private pflegeberatung

Impulse für die medizinische Versorgung: Kreiskrankenhaus stellt neue Ärzte ein



Stellvertretender Betriebsratsvorsitzender Björn Hesse, Erster Kreisbeigeordnete und Gesundheitsdezernent Karl-Friedrich Frese, Chefarzt der Abteilung Innere Medizin Privatdozent Dr. Matthias Klingele, Ärztlicher Direktor des Kreiskrankenhauses in Frankenberg/Eder Dr. Volker Aßmann, Landrat des Landkreises Waldeck-Frankenberg Jürgen van der Horst und Geschäftsführerin des Kreiskrankenhauses Margarete Janson freuen sich über den Zugang des Facharztes für Innere Medizin und Kardiologie als Chefarzt für die Zentrale Notaufnahme Yaseen Omar (Mitte).

Nach der Einstellung des neuen Chefarztes der Inneren Medizin Privatdozent Dr. Matthias Klingele im April 2024 freut sich das

Kreiskrankenhaus Frankenberg, mit Yaseen Omar ab 1. Oktober 2024 auch einen neuen Leiter der Zentralen Notaufnahme begrüß-

Ben zu dürfen. Yaseen Omar übernimmt diese Position als erfahrener Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie mit der Zusatzbezeichnung Klinische Akut- und Notfallmedizin - und wird in dieser Funktion das Versorgungsangebot der Kreisklinik nochmals stärken.

Durch seine langjährige Erfahrung in der Notfallmedizin und sein in-

terdisziplinäres Wissen in unterschiedlichen Fachgebieten bringt Yaseen Omar künftig seine wertvolle Expertise in das Kreiskrankenhaus Frankenberg ein. Zuvor war er erst als Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie und später erfolgreich als Sektionsleiter der Zentralen Notaufnahme am Maria-Hilf-Krankenhaus in Brilon tätig. Seine bisherigen Aufgaben umfassten unter anderem die Leitung der Zentralen Notaufnahme und die Versorgung von mehr als 12.000 Patienten jährlich sowie die enge Zusammenarbeit mit Rettungsdiensten und niedergelassenen Hausarztpraxen und Fachärzten. Seinen Erfahrungsschatz, den Yaseen Omar auch durch berufliche Stationen am Städtischen Klinikum in Dessau, am Klinikum in Arnsberg und im Marien Hospital in Witten erlangte, wird der Mediziner nutzen, um auch die Zentrale Notaufnahme des Kreiskrankenhauses Frankenberg stetig weiterzuentwickeln.

Zusätzlich dazu wird der Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie aber auch die interdisziplinäre Zusammenarbeit im Kreiskrankenhaus Frankenberg mit seiner kardiologische Facharztkompetenz unterstützen. In der Abteilung für Innere Medizin der Klinik werden unter anderem Patientinnen und Patienten mit kardiologischen Erkrankungen wie Herzschwäche oder Rhythmusstörungen



Das sind WIR: Werteorientiert. Innovativ. Regional

- Modernes Traditionshaus in Waldeck-Frankenberg
 - Ausbildungsmöglichkeiten in verschiedenen Berufen
 - Lehrkrankenhaus der Philipps-Universität Marburg
 - Kontinuierliche Qualitätsanpassung
 - Interdisziplinäre Zusammenarbeit
 - Fokus auf die zeitgemäße Patientenversorgung
 - Über 600 engagierte Mitarbeiter sorgen täglich für die Patienten
- Gemeinsam setzen wir uns für Gesundheit ein, schaffen eine moderne Atmosphäre und heißen jeden Mitarbeitenden als Mitglied willkommen - das starke WIR wertschätzend, innovativ, regional!

Informieren Sie sich über unsere aktuellen Stellen unter: www.krankenhaus-frankenberg.de/karriere

Sie haben Fragen? Melden Sie sich direkt bei unserem Personalleiter Mirko Hesse telefonisch unter 06451 55 1624



Geschäftsführerin Margarete Janson begrüßt Chefarzt Yaseen Omar.

PFLEGE & VERSORGUNG

gen, Bluthochdruck oder koronaren Herzerkrankungen durch das erfahrene Team um den neuen Chefarzt Privatdozent Dr. Matthias Klingele bereits umfassend versorgt. Mit dem Eintritt von Yaseen Omar in das Ärzteam wird die Kreisklinik auch im internistisch-kardiologischen Bereich nochmals gestärkt. Die enge Zusammenarbeit und Verzahnung mit spezialisierten Fachkliniken im Kreiskrankenhaus ergänzt das Versorgungsangebot im Südkreis. Das Kreiskrankenhaus Frankenberg und auch der Landkreis Waldeck-Frankenberg als öffentlicher Träger sehen in der Einstellung der beiden neuen Ärzte Yaseen Omar und Privatdozent Dr. Matthias Klingele als sehr positiv. „Durch die fachliche Kompetenz unserer neuen Mediziner und die Expertise unseres etablierten und erfahrenen Teams von Ärztinnen und Ärztinnen gemeinsam mit unserem Pflegepersonal können wir in Frankenberg ein engmaschiges und vielfältiges Versorgungsangebot und eine hervorragende medizinische Betreuung

anbieten“, betont die Geschäftsführerin der Klinik Margarete Janson.

Auch vor dem Hintergrund der bundesweiten Krankenhausreform und der geplanten Fusion mit dem Stadtkrankenhaus Korbach ist die medizinische Verstärkung in Frankenberg ein großer Gewinn. Der Landkreis Waldeck-Frankenberg und die Stadt Korbach als Träger der Häuser arbeiten an einer gemeinsamen Strategie für die Kliniken in Frankenberg und Korbach. Ziel der möglichen Fusion ist es, beide Standorte so zu gestalten, dass sie auch künftig die bestmögliche Gesundheitsversorgung anbieten können. Bei steigenden Kosten, sinkender Investitionsförderung und akutem Fachkräftemangel können das die Häuser künftig nicht mehr allein schaffen.

„Wir möchten in Waldeck-Frankenberg beste strukturelle Voraussetzungen schaffen, um vom Land Hessen auch künftig Versorgungsaufträge für ein möglichst breites Behandlungsspektrum zugewiesen zu bekommen“, sagt Landrat Jürgen van der Horst, der



helfen • pflegen
wohnen • leben

caritas
BRILON

Sozialstationen

Medebach

02982 908888

Winterberg & Hallenberg

02981 6345

Seniorenzentrum St. Josef

Wohngruppenkonzept

Einzelzimmer

Kurzzeit- & Verhinderungspflege

Mietwohnungen

(nach Wunsch mit Service)

Essen auf Rädern

02984 3040

zugleich Aufsichtsratsvorsitzender des Kreiskrankenhauses ist.

„Die Kooperation beider Kliniken als ein Haus an zwei Standorten kann die Chance dafür deutlich erhöhen. Als gemeinsames Haus haben wir deutlich bessere Voraussetzungen als allein.“ Die Kliniken sollen beide fit gemacht werden für die Zukunft. „Bei der Verschmelzung ist uns eine Fusion beider Häuser auf Augenhöhe und

unter Einbeziehung der Personalvertretungen wichtig. Kein Haus soll bevorteilt oder benachteiligt werden. Es geht uns um die Sache: Eine bestmögliche medizinische Versorgung der Menschen im gesamten Landkreis“, unterstreichen der Erste Kreisbeigeordnete und Gesundheitsdezernent Karl-Friedrich Frese und Jürgen van der Horst nochmals gemeinsam.

Wir suchen DICH!

- Ausgebildete Pflegehelfer (m/w/d)
- Pflegefachkräfte (m/w/d)
- Küchenmitarbeiter/innen (m/w/d)

Wir bieten Dir:

- Willkommensbonus bis zu 1500 €
- Anstellung in Vollzeit / Teilzeit
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebl. Altersvorsorge
- Individuelle Arbeitszeiten

**BEWIRB
DICH
JETZT!**

Bewerbung & Kontakt:
Alten- und Pflegeheim
Haus Waldesruh GmbH
Sebastian Leber
59955 Winterberg
info@hauswaldesruh.de

haus
waldesruh



Erntedankfest bei der Clemensberghütte in Winterberg-Hildfeld

Die Clemensberghütte, ein Treffpunkt für Mountain-Biker, Wanderer und Naturliebhaber, liegt inmitten einer idyllischen Landschaft in der Nähe von Winterberg, im beschaulichen Dorf Hildfeld. Über die Zubringerstraße erreicht man unmittelbar den Rothaarsteig, der über die Hochheide mit dem Clemensberg (838m) hinaufführt, mit toller Aussicht zum Schloßberg, dem Kahlen Asten und den umliegenden Ortschaften Küstelberg, Hildfeld, Grönebach und Winterberg. Oder aber den Wanderpfad „Uplandsteig“ in Richtung Willingen.- Hier passt man bereits die hessische Landesgrenze ins direkt angrenzende Umland.

Am Samstag, den 12. Oktober wird ab 12.30 Uhr das beliebte „Erntedankfest“ an der Clemensberghütte mit vielen leckeren Speisen von der Hüttenwirtin Barbara Straeck und Team gefeiert. Neben einem 50 kg-Schwein am Spieß gibt es bayrische Spezialitäten wie hausgemachtes Sauerkraut, Leberkäs, Brezn und vieles mehr. In der Clemensberghütte selbst, gilt das Motto: „Als Fremde kommen und als Freunde gehen!“.- Prima geeignet als



Gute Stimmung bei Erntedankfest an der Clemensberghütte

Wander- oder Biker-Treffpunkt zu einer gemütlichen Rast. Für kleine Feierlichkeiten nimmt die Hüttenwirtin Barbara Straeck mit Team gerne Bestellungen an und richtet alles her (Dekoration, Getränke, Essen, Kuchen). Bei schönem Wetter bietet sich besonders die in Richtung Süden angelegte Terrasse an, wo man bei Sonnenschein bis in die Abendstunden das Feierabendbier genießen kann. Alle

Gerichte können auch bestellt und abgeholt werden. Bezahlung kann man auch per Karte und mobil über Handy.

Geöffnet hat die Hütte Donnerstag bis Montag von 12.30 - 20.30 Uhr, Dienstag und Mittwoch ist Ruhetag. Die Küche ist ab 12.30 Uhr durchgängig geöffnet und wie lange, richtet sich nach der jeweiligen Anzahl der Besucher.- Nach Absprache auch länger. Die Speisenkarte enthält schmackhafte, selbstgemachte Gerichte, teilweise



Bayrische Schmankerl an der Clemensberghütte

saisonale variabel. Das Team um Barbara Straeck freut sich auf alle Einkehrer. [BL]

**WANDERHÜTTE
CLEMENSBERG**

Erntedankfest

Samstag, 12. Oktober 2024 – ab 12.30 Uhr

Biele leckere Speisen:

50 kg-Schwein am Spies, Bayrische Schmankerl:
hausgemachtes Sauerkraut, Leberkäs',
Brezn' und vieles mehr...



Das sollten Sie nicht verpassen!

Hildfelder Straße 70 | 59955 Winterberg-Hildfeld | Tel. 02985/1300
barbarastraech@gmail.com | www.clemensberghuette.de



Hier zapft Inhaberin Barbara Straeck noch selbst

BIKEN IM SAUERLAND

X-Wege um Winterberg für schöne Touren

Ein Tipp vom Bistro Uppu mit Bikewerkstatt

Der bekannteste und kultige Bike-Treff **Bistorant Uppu** im Sauerland befindet sich im Zentrum von Winterberg. Ganz nah an ausgezeichneten Routen wie der der Bike-Arena Sauerland, Rothaarsteig, Sauerländer Höhenflug.- Frei nach dem Motto „hier trifft sich alles was 2 Räder hat“- vor, zwischen und nach der Tour gilt das Bistro Uppu als gemütliche Location nach einer ausgiebigen Tour, um im Innenbereich oder auf der Terrasse zu entspannen. Die Speisekarte von und für Biker umfasst im Restaurant regionale, frische Produkte der Saison, mit echter Sportlerkost mit Nudeln, Salaten und Steaks. Außerdem gibt es ein täglich wechselndes Tagesgericht.

In der Bikewerkstatt von Uppu direkt am Bistro gelegen, werden nicht nur Bikereparaturen durchgeführt. Hier erhält man auch wertvolle Tipps aus dem langjährigen Erfahrungsschatz des ambitionierten Herzblut-Bikers, sowie GPS-Daten für Biketouren rund um Winterberg und den umliegenden Ortschaften. So auch für die mit „X“ gekennzeichneten Wege des SGV Winterberg. Hierbei handelt es sich um viele urige Trails mit unterschiedlichen Untergründen. Hier kommen Anfänger sowie Fortgeschrittene Biker voll auf ihre Kosten. Diese geführten Biketouren führen über Hauptwanderwege, oder auch „Ortwanderwege“, aber auch über Waldwirtschaftswege. Allerdings sind die X-Wege keine Rundwanderwege, sondern Verbindungswege im Sauerland und darüber hinaus, bis in das Neandertal bei Düsseldorf. Auf 43.000 km Wegenetz bietet der Sauerländer Gebirgsverein mit seinen markier-



ten Wegen jede Menge Abwechslung in Form von Qualitätswegen, Hauptwanderwegen, Naturerlebnispfaden oder Ortsrundwegen. Als Lebensadern des SGV führen sie auf abwechslungsreichen Strecken durch die Natur und leiten zu sehenswerten Zielen. Bei den X-Wege leistet das SGV Wegemanagement in ehrenamtlichen Tätigkeiten eine vorbildliche Arbeit. Die Markierung und die regelmäßige Nachmarkierung des gesamten Wege netzes wird von den beteiligten Kommunen organisiert. Somit wird durch das professionelle Wegemanagement eine gleichbleibend hohe Markierungsqualität sichergestellt. Die vorausschauende Landschaftsplanung, der Schutz von Tieren und Pflanzen, zur Erhaltung der Lebensräume von Mensch und Tier hat dabei die höchste Bedeutung und wurde sogar in der Satzung festgeschrieben. [BL]

Urige Trails für Anfänger und Fortgeschrittene



Geführte Biketouren & Bikeverleih

Hier bekommst du alles, was dein Bikerherz begehrst. Mitten im Bikerparadies Winterberg, nur einen Katzensprung von abenteuerlichen Trails und Bikestrecken entfernt.

Am Waltenberg 19 · Winterberg

Telefon 02981 2220 · info@uppu.de · www.uppu.de



Auf den X-Wegen bewegt man sich auf verwunschenen Pfaden



Vorsicht ist geboten bei Wildwechsel, warnt Kfz-Meisterbetrieb Schäfer

Solide Grundlagen und erfahrene Partner benötigt man zur Umsetzung neuer Ideen. Kfz-Meister Herbert Schäfer ist seit 1998 Inhaber der in Küstelberg ansässigen Werkstatt, die seit 1968 existiert. Die Kfz-Meisterwerkstatt Schäfer bietet seit über 50 Jahren Unfallreparaturen mit eigenen Rahmenrichtsystemen an, womit ursprünglich alles begann. Zum Service zählen Reparaturen aller Art, der Reifendienst für PKW und Kleintransporter, Fahrzeugdiagnosen und das Abschleppen und Bergen mit 24-Stunden-Service Pannenhilfe rund um die Uhr. In etwa 3000 Personen ziehen sich jedes Jahr Verletzungen bei einem Wildunfall zu. Gerade in der jetzigen



SCHÄFER Kfz-Meisterbetrieb



- Unfallinstandsetzung
- Abschleppdienst
- Kfz-Teile und -Zubehör

Winterberger Straße 12
59964 Medebach-Küstelberg
Telefon: 02981/1240
Mobil: 0171 4741318



► DEKRA mittwochs + freitags HU und AU im Hause.

Auch nach einem Zusammenstoß bei Wildwechsel schleppt der Kfz-Meisterbetrieb Schäfer das Auto ab.

kälteren und dunkleren Jahreszeit sind wieder vermehrt Wildtiere bei der Futtersuche unterwegs. Durch schlechte Sichtverhältnisse wie Nebel oder Regen im Zusammenspiel mit nicht angepasster Geschwindigkeit ist ein Zusammenprall von Wild und Kraftfahrzeug kaum zu vermeiden. Diese Unfälle ereignen sich meistens auf Waldstrecken oder entlang der Felder. Kennt man jedoch die Gewohnheiten der Futterbeschaffung von Wildschweinen, Rotwild und anderen heimischen Waldbewohnern, gibt es Möglichkeiten, einem Wildunfall entgegenzuwirken.

Wenn es trotzdem zu einer Kollision kommt, setzt in Sachen Unfall- und Pannenhilfe Herbert Schäfer auf schnelle und effektive Hilfe- nicht nur in der dunklen

Jahreszeit. Das engmaschige Netz ausgewählter Partnerunternehmen ist hierbei die Basis für schnellen und verlässlichen Service. So entwickelte sich auch bei der Kfz-Meisterwerkstatt Schäfer nach und nach die Zusammenarbeit mit namhaften Automobilclubs. Dazu zählen der ACE (Auto Club Europa), der AvD (Automobilclub Deutschland) und der ARCD (Auto- und Reiseclub Deutschland). Nebenbei kann sich der Kfz-Meisterbetrieb Schäfer seit 25 Jahren zu den 500 Servicebetrieben mit rund 3000 Kfz-Fachleuten des ACE allein in Deutschland hinzuzählen. Jeden Mittwoch und Freitag ist zudem eine Hauptuntersuchung (HU) und eine Abgasuntersuchung (AU) durch den DEKRA im Hause möglich. [BL]

ALOIS CAPPEL

Kfz.-Meisterwerkstatt

- Reparaturen aller Fabrikate
- Unfall-Instandsetzung
- Autovermietung



Nuhnestraße 19 · 59969 Hallenberg
Telefon 02984 / 8200



Was falsches Tanken anrichtet

Es kommt öfter vor als viele denken: Beim Tanken greifen Autofahrer zur falschen Zapfpistole. Das kann für die Technik fatale Folgen haben.

Als erste Verhaltensregel gilt: Umgehend den Tankvorgang abbrechen, falls man das Missgeschick schon währenddessen bemerkt.

Nächster Schritt: Das Auto zur Seite schieben, ohne den Motor zu starten. Denn das Einschalten der Zündung oder gar ein Startversuch können zu Schäden führen. Das Tankstellenpersonal kennt Spezialfirmen, die mit Absauggeräten den ungeeigneten Kraftstoff absaugen. Auch Automobilclubs können helfen.

Ein Startversuch nach falschem Tanken wirkt sich unterschiedlich aus. Der Ottomotor springt mit Diesel im Tank nicht mehr an oder beginnt bald zu stottern, bevor er ausgeht. Grund: Diesel entzündet sich weitaus schlechter als Benzin. Dem Zündfunken gelingt es nicht, das Gemisch zur Explosion zu bringen. Eine unkontrollierte Verbrennung kann zu Motordefekten führen, auch Katalysator oder die Lambdasonde können Schäden davontragen. Rasches Handeln hilft: Nach dem Absaugen des Diesels und dem Einfüllen von Benzin sollte der Motor wieder anspringen und nach kurzer Zeit wieder laufen wie gewohnt.

Viel kritischer für die Technik ist das Befüllen eines Diesel-Pkw mit Benzin. Leider kommt das viel öfter vor als umgekehrt. Der Grund ist einfach: Die Benzin-Zapfpistole hat einen kleinen Durchmesser und passt locker in den Einfüllstutzen eines Dieselfahrzeugs.

Wenn Benzin in die Dieselleitungen oder gar bis zur Hochdruckeinspritzpumpe gerät, drohen Schäden am Treibstoffsystem. Vorsicht: Bei vielen modernen Autos springt die Kraftstoffpumpe schon nach dem Öffnen der Fahrertür an, um ein schnelles Starten zu erleichtern. Von außen betrachtet ist nicht viel geschehen. Doch Benzin im Dieselsystem zerstört den Schmierfilm, der die Einspritzpumpe schützt und kühlte. Metallspäne sind eine mögliche Folge,

die das gesamte Einspritzsystem beschädigen können. Dazu gehören neben der Hochdruckpumpe auch Injektoren, Kraftstoffleitungen und der Tank. Viele Systemkomponenten müssen dann in der Fachwerkstatt erneuert werden - gegen eine entsprechend hohe Rechnung. (mid/ak-o)



Nicht immer super: Benzin kann im Dieselfahrzeug erhebliche Schäden anrichten. Foto: Bernd Schray/pixabay.com/mid/ak-o

Stadtauto. Allrad. Subaru.

Suba... Suba... Subaru – und alles wird einfacher.

Der neue Crosstrek.

Mit umfangreicher Serienausstattung:

- **Alles wird einfacher** mit der effizienten Subaru e-BOXER-Hybrid-Technologie
- **Alles wird einfacher** im Gelände mit permanentem symmetrischem Allradantrieb und 220 mm Bodenfreiheit
- **Alles wird einfacher** und sicherer mit der neusten Version des Fahrerassistenzsystems EyeSight¹

ab 34.790 €

Der neue Crosstrek.

Bringt euch dahin, wo ihr noch nie wart.

Subaru Crosstrek 2.0ie: Energieverbrauch (l/100 km) kombiniert: 7,7; CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 174; CO₂-Klasse: F.

Abbildung enthält Sonderausstattung. *5 Jahre Vollgarantie bis 160.000 km. Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen. ¹Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt von vielen Faktoren ab. Details entnehmen Sie bitte unseren entsprechenden Informationsunterlagen.

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller

www.subaru.de

Autohaus Petrat GmbH & Co. KG

Inh. Dirk Habermann

Zur Hammerbrücke 30
59939 Olsberg-Bruchhausen
Tel.: 02962/5310

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 04. Oktober 2024
Annahmeschluss ist am:
25.09.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK HALLENBERG

HERAUSgeber, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik

CDU Joachim Huft

FDP Marius Glade

Kostenlose Haushaltsverteilung in Hallenberg. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Hallenberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantie für veröffentlicht. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Birgit Lauber
Mobil 0171 885 99 40
b.lauber@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 / -212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-hallenberg.de/e-paper
rundblick-hochsauerland.de

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen...

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS

Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin.
heimatblatt.de



■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN | ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen



Familien
ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00,-

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Honig
kann nicht
verderben.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Tag der Deutschen Einheit) ziehen
wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 40)
Mittwoch, 25.09.2024 / 10 Uhr



rundblick
HOCHSAUERLAND



NEWS AUS DEM HOCHSAUERLAND –
JETZT AUCH UNTER:

rundblick-HOCHSAUERLAND.DE

Hallo liebe HOCHSAUERLÄNDER*innen,

RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE IST ONLINE -
100% HOCHSAUERLAND!

Alles was in der Region passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.rundblick-hochsauerland.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhältst einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in die gedruckte Ausgabe des Rundblick Hallenberg und in die online-Ausgabe des Rundblick Hochsauerland.

**RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE –
wir freuen uns auf Dich!**



rundblick
HOCHSAUERLAND

GESUNDHEIT

ONLINE:

RUNDBLICK-
HOCHSAUERLAND.DE



Fruchtsaft aus der Mehrweg-Flasche

Mehrwegsysteme sind gut für die Umwelt. Sie helfen, Abfälle zu vermeiden und Rohstoffe effizient zu verwerten. Zu den Pionieren in diesem Bereich zählen unter anderen die deutschen Fruchtsafthersteller. Sie praktizieren mit dem verbandseigenen Glas-Mehrweg-System diese nachhaltige Kreislaufwirtschaft seit nunmehr 50 Jahren und setzen sich damit für eine Wirtschaftsweise ein, die ökologische und ökonomische Anliegen verbindet. Durch die Wiederbefüllung der Mehrweg-Flaschen werden Abfälle vermieden, Ressourcen sinnvoll genutzt, regionale Produkte gestützt und nachhaltige Wirtschaftskreisläufe gefördert. Die Vermarktung der Fruchtsäfte erfolgt in der Regel in einem Umkreis von rund 100 Kilometern um die jeweilige Kelterei. Der sich anschließende Kreislauf ist gelernt und funktioniert reibungslos zwischen Hersteller, Handel sowie den Verbraucherinnen und Verbrauchern. Leere Flaschen oder Kästen werden vom Hersteller bei der Anlieferung neuer Flaschen gleich wieder mit zurückgenommen - ein un-

komplizierter Austausch von Leergut und Vollgut im Rundlauf, der Transportwege und CO₂-Emissionen spart.

Abfallvermeider Nr. 1

In der Hitparade der Abfallvermeider ist die Glas-Mehrweg-Flasche die unangefochtene Nummer eins. Sie hat ein durchschnittliches Lebensalter von 10 Jahren. In dieser Zeit wird sie bis zu 40-mal wiederverfüllt. Darüber hinaus ist die Glasflasche uneingeschränkt kreislauffähig, d. h., sie kann beliebig oft eingeschmolzen und zu einer neuen Flasche verarbeitet werden. Eine typische Weißglas-Flasche, wie sie für das VdF-Mehrweg-System eingesetzt wird, besteht zu 65 Prozent aus Recyclingglas.

Für Fruchtsaft hat Glas als Verpackungsmaterial fast nur Vorteile: Es bietet eine optimale Schutzfunktion, es ist vollständig undurchlässig und neutral. Es nimmt weder Geruchs- noch Farbstoffe



Fotos: VdF/Johannes Haas/akz-o

auf und kann sie deshalb auch nicht an den saftigen Inhalt abgeben.

Leergut frühzeitig zurückbringen

Aufgrund der schwierigen Liefersituation für Neuglas fehlt es den Keltereien an Leergut-Nachschub für die Wiederbefüllung. Deshalb

rufen die Hersteller bundesweit dazu auf, Leergut - sowohl Flaschen als auch Kästen - möglichst zeitnah wieder über den Handel zurückzubringen, damit neuer Fruchtsaft abgefüllt werden kann! Weitere Informationen finden Sie unter: www.fruchtsaft.de. (akz-o)



*Gutes aus der Region,
da steckt viel Herzblut drin!*

Unser Regionalmarkt findet
dienstags und samstags
von 14 bis 17 Uhr
im Innenhof unseres Hotels statt.



Wir wünschen viel Spaß
beim Stöbern und Genießen.

Center Parcs Park Hochsauerland 59964 Medebach ☎ +49 2982 9500



Save the date!

**Am 20. Oktober kommt das Saftmobil
zum Hof Wittmar!**

Anmeldungen nehmen wir bis zum 14.10.2024
entgegen. Kommt vorbei- jeder Apfel zählt!
Bitte telefonisch oder per WhatsApp mit Namen, Tel.-Nr. und Menge.

Hofladen geöffnet: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr und Sa. 8:00-12:00 Uhr

THD Faustweg KG – Am Faustweg 25 – Medebach – ☎ 0170 967 36 26

**DEINE ÄPFEL
DEIN SAFT**



*Keine Flaschenabfüllung



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**



Rat und Hilfe

Notfalldienstpraxen

Der Notdienstbezirk für Hallenberg-Medebach-Winterberg und Schmallenberg-Eslohe. Die zentrale Notdienstpraxis befindet sich für diesen Bezirk am MVZ Bad Fredeburg, Im Ohle 31, 57392 Schmallenberg.

Dienstzeiten sind

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13 bis 22. Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten ist die Praxis unter der Rufnummer 02974/9689616 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 20 Uhr

Mittwoch und Freitag

16 bis 17 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag

10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

An Sa./So. und Feiertagen ist für die Winterberger (Hallenberger und Medebacher) Patienten die Notfallpraxis am St. Franziskus Hospital dienstbereit. In der Franziskusstraße 2 ist die Praxis von 8 bis 22 Uhr unter 02981/8021000 erreichbar.

Kernsprechzeiten mit Anwesenheit eines Arztes sind 10 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Caritas-Konferenz St. Jakobus Winterberg

Ansprech-Tel.-Nr.: 02981/6846 (Karin Sommer)

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Not, für Senioren

und Kranke - Hausaufgabenbetreuung - Kleiderkammer im Edith-Stein-Haus - Vermittlung von Kinder- und Jugendfreizeiten - Seniorenerholungen - christl. Krankenhaushilfe im St.-Franziskus-Hospital

Caritas-Konferenz Siedlinghausen

Tel.: 02983/8118

Praktische und finanzielle Hilfen für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste, Gesprächskreise für Pflegende und Alleinstehende, Behördenbegleitung, „Mobil(e)“ - Sprechstunde der Caritas jeden 4. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (außer im Dezember), Seniorenmesse jeden 2. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr in der Pfarrkirche, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

Caritas Konferenz Niedersfeld

Telefon: 02985/8717

Hilfe zur Selbsthilfe, Hilfe für Mitmenschen in Notsituationen, Besuchsdienste in Krankenhäusern und Seniorenheimen, Seniorenbearbeit, sozialer Warenkorb, Seniorenmess, Angebote von Vorträgen wichtiger zeitgemäßer Themen für jedermann

Donum vitae Schwangerschaftskonfliktberatung

Tel.: 0291/9086960

winterberg@donumvitae.org

Öffnungszeiten:

dienstags 9 bis 11 Uhr im DRK-Familienzentrum, Am Rad 16

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Beratung und Begleitung während

und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, Informationen und Beratung zur Empfängnisverhütung, geschlechtsspezifische sexual-pädagogische Präventionsarbeit und Beratung

Hospizinitiative Hallenberg/Winterberg e.V.

0151 15669840

Es geht darum, Schwerkranke und deren Angehörige auf ihrem Weg zu begleiten, Trauerbegleitung

Sozialverband VdK Hochsauerlandkreis

Stiftsplatz 3 59872 Meschede

Tel. 0291/902240 / 9022420

Pers. Sprechstunde:

Do. 8 bis 11 und 14 bis 18 Uhr

Tel. von 9 - 12 Uhr - nicht am

Donnerstag -

In der Stadt Winterberg

jeden 3. Dienstag im Monat von 14.30 bis 15.30 Uhr

Haus Nordhang Am Hagenblech 53

Der Sozialverband VdK steht allen Menschen offen und vertritt die Interessen von allen Sozialversicherten, von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Rentnerinnen und Rentnern, Patientinnen und Patienten gegenüber der Politik und bei den Sozialgerichten.

VdK-Ortsverbände in der Stadt Winterberg:

Ortsverband Hildfeld /Grönenbach

0174 5858498

VdK Ortsverband Siedlinghausen

02983/1025

VdK Ortsverband Winterberg

02981/2363

VdK Ortsverband Züschen

0173 5211542

VdK Ortsverband Hesborn

02984/569

Sozialwerk St. Georg Westfalen Süd gGmbH

Kontakt- und Beratungsstelle

Heike Will und Florian Klaholz
02981/802929

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und der Angehörigen sowie für Menschen mit psychosozialen Problemen, Beratungsangebot, Einzel- und Gruppen Gespräche, Offener Treffpunkt, Freizeitgestaltung, gemeinsame Ausflüge, Angehörigengesprächskreise für psychisch Erkrankte

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

02961/4400

eheberatung-brilon@erzbistum-paderborn.de

Öffnungszeiten:

nach telefonischer Vereinbarung Mo. - Fr. 9 bis 12 Uhr

Beratung für Menschen, die sich in belastenden Konfliktsituationen befinden, unabhängig von Alter, Konfession und Weltanschauung.

Sucht- und Drogenberatungsinformation

Beratung, Vermittlung und Behandlung bei Fragen zur Alkoholabhängigkeit, Medikamentenabhängigkeit und Drogenabhängigkeit sowie bei exzessivem Spielen.

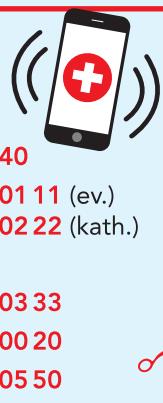
Terminvereinbarung für Winterberg: 02961/3053

Ort: Hauptstraße 30

Ansprechpartner:
Herr Gregor Völlmecke

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 20. September

Kur-Apotheke

Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Samstag, 21. September

Hof-Apotheke

Poststraße 30, 57319 Bad Berleburg,
02751/928030

Sonntag, 22. September

Franziskus-Apotheke

Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Montag, 23. September

Apotheke am Schlosspark

Schloßstraße 4, 57319 Bad Berleburg, 02751/3975

Dienstag, 24. September

Stadt-Apotheke

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg,
02984/8397

Mittwoch, 25. September

Marien-Apotheke

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Donnerstag, 26. September

Apotheke am Obermarkt

Obermarkt 22, 35066 Frankenberg, 06451/72370

Freitag, 27. September

Kur-Apotheke

Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981/929500

Samstag, 28. September

Cosmas-Apotheke

Hinterstraße 11, 59964 Medebach, 02982/297

Sonntag, 29. September

Kur-Apotheke

Poststraße 15, 57319 Bad Berleburg, 02751/92640

Montag, 30. September

Eder Apotheke

Bahnhofstraße 26, 35066 Frankenberg

Dienstag, 1. Oktober

Franziskus-Apotheke

Poststraße 6, 59955 Winterberg, 02981/2521

Mittwoch, 2. Oktober

Marien-Apotheke

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Donnerstag, 3. Oktober

Stadt-Apotheke

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg,
02984/8397

Freitag, 4. Oktober

Apotheke am Obermarkt

Obermarkt 22, 35066 Frankenberg, 06451/72370

Samstag, 5. Oktober

Apotheke am Schlosspark

Schloßstraße 4, 57319 Bad Berleburg, 02751/3975

Sonntag, 6. Oktober

Marien-Apotheke

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982/8559

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Änderungen sind jederzeit möglich.

Auch abrufbar über

www.akwl.de/notdienstkalender.php

Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Caritas Brilon

Büro für soziale Fragen mit Beratung, Unterstützung, Information und Vermittlung

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3.

Dienstag im Monat in der Zeit von 9 bis 11 Uhr

Adresse: Hauptstraße 30 in Winterberg

Kontakt:

Resi Kupitz

Telefon: 0176 12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de

Simone Geck

Telefon: 0151 29202120

E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
0800 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



Notdienste

Haus- und fachärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erreichen unter

Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notdienst

Der notdiensthabende Zahnarzt ist zu erfragen unter

Tel. 01805 986700

Apothekennotdienst

Die notdiensthabende Apotheke ist zu erfragen unter:

Festnetz: Info-Nummer

(0800) 00 22 833 (kostenlos)

Mobiltelefon: Rufnummer 22 8 33

(69 ct/min)

Internet:

www.akwl.de/notdienst

10 Jahre Pilates in Küstelberg

„Körperliche Fitness ist die erste Voraussetzung für Glück.“ Joseph Pilates

Körperliche Fitness ist die erste Voraussetzung für Glück, so lautet eines der Zitate von Joseph Pilates. Nach diesem Motto heißt es für die Küstelberger Pilaten, jeden Dienstag- oder Donnerstagabend die Turnmatte schnappen und etwas für die körperliche Fitness tun.

Auf 10 Jahre Pilates kann die Pilatestrainerin Kerstin Eikemper, mit Unterbrechungen wie Babypause und Corona Lockdowns, mittlerweile in Küstelberg zurück schauen.

„Am Anfang, als ich noch keinen eigenen Raum hatte, konnten wir zum Glück den Küstelberger Gemeinschaftsraum für unser Pilatestraining nutzen“, erinnert sich Frau Eikemper. „Seit dem Umzug in unser Haus in 2020 konnte ich mein eigenes Pilatesstudio in einem Raum des Wohnhauses gestalten.“

In den vergangenen Jahren wurde aber nicht nur in Räumen geturnt. Bei sommerlichen Temperaturen gehen die Turner auch gerne mal nach draußen. „Pilates unter freiem Himmel ist schon was Besonderes“, schwärmt Eikemper.

„Und beim letzten Corona-Lockdown sind wir dazu übergegangen, die Pilatesstunden online abzuhalten, damit die Pause nicht zu lang wird“, so Eikemper.

„Es freut mich, dass sich die Kurse so gut etabliert haben und dass es wirklich einige Teilnehmer gibt, die von der ersten Stunde an bis heute mit viel Freude dabei sind, macht mich auch sehr stolz.“

In den Jahren sind auch immer wieder neue Teilnehmer dazu gekommen, damit alle auf einen

Stand sind, werden die wichtigsten Grundtechniken wiederholt oder in Einzelunterricht erklärt. Geturnt wird in bequemer Kleidung auf der Matte, mit oder ohne Kleingeräte wie Rollen, Therabänder, Pilatesringe oder Bälle. Das macht das Training so abwechslungsreich.

Bei der Pilatesmethode sollen immer möglichst viele Muskelgruppen gleichzeitig trainiert werden und vor allem die Muskeln, die für unseren Alltag so wichtig sind. Daher profitiert jeder von dieser Trainingsmethode und ist für jeden geeignet. „Das Motto in unseren Kursen lautet: Jeder macht so viel, wie er kann und alles ist besser als gar nichts“, erklärt die Trainerin.

In den Kursen geht es aber nicht nur um Muskelaufbau, auch das Dehnen bestimmter Muskelgruppen und die Förderung der Beweglichkeit und des Gleichgewichtes sowie die Entspannung

sind ein wichtiger Bestandteil, so Frau Eikemper, die auch Physiotherapeutin und Heilpraktikerin ist.

Seit 2022 können die Teilnehmer die Pilateskurse bei der Krankenkasse als Präventionskurse einreichen und so eine Erstattung beantragen. In der Regel werden zwei Kurse pro Jahr zu 80% erstattet, dies ist aber individuell bei der jeweiligen Kasse zu erfragen.

„Für die Zukunft wünsche ich mir, dass wir noch lange gemeinsam Turnen können, denn in der Gruppe macht das Turnen am meisten Spaß“, so Frau Eikemper.

Am Mittwoch den 02. Oktober um 9:30 Uhr startet ein neuer Anfängerkurs. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 0171/16 18 870 anmelden.

Wer sich unsicher ist, ob das Pilatestraining etwas für ihn ist, kann auch gerne vorab eine Schnupperstunde wahrnehmen.





PILATESSTUDIO
Kerstin Eikemper

In der Schla 13a
59964 Medebach-Küstelberg
Mobil: 0171/1618870



Wussten Sie eigentlich schon etwas über ...

... die Nutzungsvoraussetzung der Verhinderungspflege?

Wer zu Hause seine pflegebedürftigen Angehörigen pflegt, kommt manchmal an seine Grenzen. Deshalb ist es umso wichtiger, sich als betroffener Angehöriger eine Auszeit aus der Pflege zu nehmen. Die Pflegeversicherung stellt dafür die Verhinderungspflege zur Verfügung. Sie kann benutzt werden, wenn der pflegende Angehörige Erholungslaub macht, krank ist oder aus anderen Gründen gehindert ist (zum Beispiel wöchentliche Erholungszeit privater Natur). Die Verhinderungspflege beläuft sich auf 1612 € jährlich. Sie darf von privater Seite oder durch einen professionellen Anbieter genutzt werden. Von privater Seite, bei verwandt/verschwägert bis zum zweiten Grad oder ein in derselben häuslicher Gemeinschaft Lebender, wird die jährlich zur Verfügung stehende Summe gekürzt. Erbringt die Ersatzpflege jedoch „Lieschen Müller von nebenan“, so darf über die volle Summe verfügt werden. Wollen Sie die Verhinderungspflege privat nutzen, so setzen Sie sich vertrauensvoll mit ihrer Pflegekasse in Verbindung, um die nötigen Schritte zu absolvieren. Bei Erbringung der Verhinderungspflege über einen professionellen Anbieter (z.B. wir), wird sie bis zu einer Summe von 1612 € direkt mit der Pflegekasse abgerechnet. Bei Nichtnutzung der Kurzzeitpflege (1774 € pro Jahr) besteht die Möglichkeit, 806 € jährlich von diesem Budget zur Verhinderungspflege dazu zu tun. Die meisten pflegenden Angehörigen, die Verhinderungspflege über uns nutzen, beantragen Sie zur stundenweisen Nutzung. Generell gilt es, Vorausset-

zungen zu erfüllen. Zu aller erst einmal muss eine häusliche Pflegeperson vorhanden und der Pflegekasse bekannt sein. Wo kein Mensch pflegt, kann auch niemand verhindert sein. Der Pflegebedürftige muss ferner sechs Monate in seiner Häuslichkeit gepflegt worden sein und bei erstmaliger Nutzung über einen Pflegegrad ab wenigstens Grad zwei verfügen. Die Verhinderungspflege muss jährlich neu beantragt werden. Jetzt möchte ich auf folgendes hinweisen: **Im SGB XI Paragraph 39 Abs. 1 steht zur Nutzung der Verhinderungspflege wörtlich „Voraussetzung ist, dass die Pflegeperson den Pflegebedürftigen vor der erstmaligen Verhinderung mindestens sechs Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt hat und der Pflegebedürftige zum Zeitpunkt der Verhinderungspflege mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft ist.“** Ich erlebe immer wieder, dass die sechs Monate „Vorpflegezeit“ dann beginnt, wenn der Pflegebedürftige beispielsweise erstmalig in Pflegegrad 2 oder 3 eingestuft wurde. Für meine Begriffe sollte bei erstmaliger Einstufung, im Hinblick auf die Verhinderungspflege Nutzung, auf folgendes geachtet werden: Wenn ihr Angehöriger von Ihnen in seiner Häuslichkeit schon Monate gepflegt wird und sie erst jetzt einen Antrag auf Eingruppierung in eine Pflegekraft stellen, weil sich sein Zustand wider Erwarten in den letzten Monaten nicht verbessert hat, so müssten sie es dem Gutachter bei der Einstufung klar sagen. Für mich steht im Gesetzestext nicht drin, dass der Pflegebedürftige erst mindestens in Pflegegrad 2 eingestuft wird.

gegrad 2 eingestuft wird und dann ein halbes Jahr in seiner Häuslichkeit gepflegt werden muss, um dann die Verhinderungspflege zu nutzen. Wenn beispielsweise mein Angehöriger pflegebedürftig wird, ich im gleichen Moment der Meinung bin, das schaffe ich auch ohne Einstufung, muss ich erst einmal nichts in die Wege leiten. Es wird schon wieder besser werden. Nach fünf Monaten kehrt bei mir die Erkenntnis ein, mein Angehöriger hat sich nicht zum Beseren entwickelt, er ist noch genauso pflegebedürftig wie vor fünf Monaten. Was mache ich dann? Jetzt möchte ich ihn einstufen lassen. Sobald ich die Einstufung beantragt habe läuft die Zeit. Die Einstufung in Pflegegrad ab 2 erfolgt dann einige Zeit später. Nach meinem Dafürhalten könnte ich dann nach zwei Monaten die Verhinderungspflege nutzen, weil ich meinen Angehörigen vor der Einstufung schon vier Monate gepflegt habe, sich sein Zustand nicht im Geringsten verbessert hat und er letztlich in Pflegegrad ab 2 eingestuft wurde. So interpretiere ich den Gesetzestext. Ginge es um meinen Angehörigen, würde ich das so machen. Anders verhält es sich, wenn jemand plötzlich pflegebedürftig und zeitnah eingestuft wird, so gilt das halbe Jahr Pflege in der Häuslichkeit natürlich erst ab dem Zeitpunkt. Ich bin einmal um Hilfe gerufen worden, obwohl bei der Patientin noch keine Einstufung beantragt wurde. Als ich zu der Familie kam war ich „vom Donner gerührt“, richtig betroffen. Ich fand eine Dame vor, die ich als mobil und fit kannte, die ich jetzt aber ausgezehrt auf dem Sofa lie-



gend vorfand. Die Angehörigen erzählten mir, dass sie schon einige Monate in diesem Zustand von Ihnen versorgt wurde. Der Pflegezustand war super, der Allgemeinzustand besorgniserregend. Zuerst habe ich eine Einstufung veranlasst und mich im Anschluss an die Beschaffung aller nötigen Pflegehilfsmittel gekümmert. Wenn mich meine Erinnerung nicht trügt, ist die Dame gleich in Pflegestufe 4 (damals) gekommen. Für mein Dafürhalten hätte die Pflegezeit zu Hause durch die Angehörigen angerechnet werden können auf das insgesamt halbe Jahr Wartezeit zur Nutzung der Verhinderungspflege, wenn diese es gewünscht hätten. Besprechen Sie Ihre „Vorpflegezeit“ (so sie vorliegt) bitte mit dem Gutachter, der ihren Angehörigen einstuft. Vielleicht brauchen Sie dann nicht mehr sechs Monate auf ihre nötige „Auszeit von der Pflege“ zu warten und können die Verhinderungspflege eher nutzen.

„Jedem Gedanken wohnt eine entsprechende Wirkung inne.“

Rumi

In diesem Sinne,
herzlichst
Petra Meyer



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.apocare.info

Mobile Pflege und Hilfe zuhause



„Liebevolle Zuneigung hat mehr Macht über die Krankheit als jede Medizin!“

Nuhnetalstraße 96
59955 Winterberg
Telefon 02981 - 1440
E-Mail apocare@t-online.de

Ihr qualifiziertes Pflegeteam für
• Winterberg
• Medebach
• Hallenberg

„Mit Spaß am Leben teilnehmen!“



Tagsüber bestens versorgt...
und abends zurückkehren in das eigene Zuhause.
Das bedeutet Tagespflege!

Hardtstraße 8
59955 Winterberg
Telefon 02981 - 8207145
E-Mail apocare@t-online.de

Zusatzangebot
Ihrer
Pflegekasse!

25 Jahre AUTODIENST KRONAUGE in Hallenberg

Der KFZ-Betrieb AUTODIENST KRONAUGE aus Hallenberg kann inzwischen auf mehr als 25 Jahre Kfz-Werkstatt unter dem Konzept „ad-AUTODIENST“ zurückblicken. Seit 1998 betreut das Team um Stefan Kronauge als freie Mehr-Marken-Werkstatt Fahrzeuge aller Hersteller. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, ist der Betrieb fachlich und technisch immer auf dem neuesten Stand, sowohl im Bereich der Werkstattausrüstung als auch bei der technischen Schulung der Mitarbeiter. Dafür steht auch das Siegel „geprüfte Qualitätswerkstatt“. Wartungs- und Reparaturarbeiten werden unter Verwendung von Original-Ersatzteilen nach den Vorgaben der Fahrzeughersteller durchgeführt. Dadurch bleibt Ihr gesetzlich festgeschriebener Gewährleistungsanspruch

gegenüber dem Hersteller erhalten (lt. GVO 421/2010).

Permanente Weiterbildung und Weiterentwicklung wird seit jeher großgeschrieben. Vordere Plätze bei deutschlandweiten Vergleichswettbewerben der KFZ-Branche belegen das. So auch in diesem Jahr zum wiederholten Mal die Auszeichnung „Werkstatt des Vertrauens“.

Die Hallenberger Werkstatt ist kompetenter Ansprechpartner für alle Fahrzeugmarken, sowie aller Klassen, auch in Sachen E-Mobilität. Neu seit diesem Jahr kamen die Kamera- und Radartechnik zur Einstellung der Fahrassistenzsysteme (ADAS) hinzu. Seit diesem Sommer ist AUTODIENST KRONAUGE auch „firstglass“ Autoglas-Partner, zertifiziert durch den TÜV Süd. Reparaturen von Glasschäden aller Art sind nun mit unkomplizierter, direkter Abwicklung über die



Autodienst Kronauge ist jetzt auch firstglass-Partner.

Kfz-Versicherung möglich. Vor einem Jahr wurden auch die neuen SB-Waschboxen den Kunden zur Verfügung gestellt. Mit farbigem Powerschaum macht das Autowaschen, wahlweise

über Münzeinwurf oder EC-Kartenzahlung, jetzt noch mehr Spaß! Das Team von AUTODIENST KRONAUGE freut sich auf Ihren Besuch! [BL]

ad AUTO DIENST

25 Jahre für Sie vor Ort!

**Fair, kompetent, zuverlässig und nah.
Wir halten Sie mobil!**

- ▶ Kfz-Reparaturen aller Marken
- ▶ Inspektion mit Mobilitätsgarantie laut Herstellervorgaben
- ▶ Räder und Reifen
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ HU / AU* täglich, außer montags
- ▶ Elektromobilität
- ▶ SB-Waschanlage
- ▶ Fahrassistenzsysteme

* durch externen Dienstleister

Stefan KRONAUGE Industriestr. 2, 59969 Hallenberg, Tel. 02984 / 908310, www.kronauge.de

DIE MARKENWERKSTATT